SportsGeist

1930 – 2010
80 Jahre

SAISON 2010

Vereinssport
in Rheinau

TENNISGESELLSCHAFT RHEINAU e.V.

1930

RHEINAU

PharmSystems®
Service mit System

Nur wer die zu betreuende Technik, die Vorschriften und Regelwerke genau kennt, ist in der Lage, die GMP-Anforderungen gezielt zu erfüllen.

Qualifiziertes Vertrauen

Wir erarbeiten ganzheitliche Lösungen, die behördliche und kundenspezifische Forderungen sinnvoll umsetzen.

Wir kennen die Anlagen und Geräte, weil unsere Mitarbeiter jahrelange Erfahrungen im Bereich der Pharmatechnik aufweisen.

Wir kennen die Regelwerke, weil diese seit Jahren Grundlage unserer täglichen Arbeit sind.

Das dürfen Sie von uns erwarten:

- GMP-gerechte Wartung / Service für
  - Destillationsanlagen
  - Reinstdampferzeuger
  - Umkehrosmoseanlagen
  - Lager- und Verteilsysteme
  - Ansatzsysteme
  - CIP- / SIP-Systeme
- Planung und Realisierung von
  - komplexen Anlagensteuerungen
  - Visualisierung
  - Upgrade älterer Systeme
- Planung und Realisierung von H^2O^2-Bagasungssystemen
  - Materialschleusen
  - Ansatzräume
  - sterile / aseptische Zonen
  - komplette Produktionsbereiche
- Qualifizierungs-, Kalibrierungs- und Validierungs-Service
- Dokumentations-Service auch für vorhandene Anlagen

PharmSystems GmbH

Ammerseestraße 30
D-68219 Mannheim

Phone +49-(0) 6 21-8 02 29 80
Fax +49-(0) 6 21-8 02 29 82

office@pharmsystems.de
www.pharmsystems.de

Inhaltsverzeichnis

Seite

02 Grußwort Steffen Kruse
04 Grußwort Konstantin Groß
05 Vereinsprofil
06 Vorstand
08 Geehrte Mitglieder
09 Förderverein
10 Förderverein, Aufnahmeantrag
12 Visionsteam
14 Gastronomie
16 Spielplan Medenrunde 2010
18 Mannschaften 2009
34 Mannschaften 2009 - Jugend
39 TGR unterstützt
40 PharmServe Cup 2009
43 Storchenecke
44 80 Jahre TGR – Kleine Zeitreise

Seite

46 Sommerfest
47 Boule
48 Skat
50 Fit durch den Winter/Montagssport
51 Montagssport hat Bestand
52 Kunst im Club / Gerhard Hofmann
54 Kunst im Club / Quadrate-Quilter
56 Gesellige TGR / Wanderung
57 Gesellige TGR / Weihnachtsfeier
58 Gesellige TGR / Fasnacht
60 Gesellige TGR / Schleifchenturniere
62 Pressespiegel
63 Deutsche Feuerwehrmannschafts-meisterschaften
64 Termine
66 Inserentenverzeichnis
67 Danke und Letzte Meldung
68 Sie wollen Mitglied werden?

Impressum

Herausgeber:
Tennisgesellschaft Rheinau e.V.
Mülheimer Str. 6, 68219 Mannheim
Tel.: 0621/892163
Fax: 0621/8995691
www.tgrheinau.de
info@tgrheinau.de

Redaktion:
Gitti Roos
Dagmar Kruse

Gestaltung und Layout Titelseite:
afg: atelier für gestaltung
Joachim Kuhlmann
Sporwörthstraße 22,
68219 Mannheim
Tel.: 0621/842568-0
Fax: 0621/842568-20
afg.jk@t-online.de
afg.creative@gmail.com

Druck:
Druckerei Grall
68219 Mannheim, Relaisstraße 44
Tel.: 0621/80445-0
Fax: 0621/80445-13
www.grall.de
info@grall.de

Grußwort 1. Vorsitzender

Steffen Kruse
1. Vorsitzender

Liebe Mitglieder und Freunde der TGR,

wir blicken in diesem Jahr auf 80 Jahre Tennisgesellschaft Rheinau e. V. zurück.

Was würden die Gründungsväter der TGR wohl heute zu unserem Verein sagen, wenn sie diesen betrachten würden. Haben wir deren Erwartungen erfüllt? Sind die Visionen und die Ideen von damals umgesetzt worden?

Ich denke, im Grundsatz schon, da in erster Linie der Tennissport und die Gemeinschaft im Mittelpunkt unserer Vereinstätigkeiten stehen. Wir haben bis heute diese Tradition bewahrt. Natürlich hat sich unser Verein in den vielen Jahren weiterentwickelt, nicht nur durch den Umzug von der „Häuser umbauten“ Durlacher Straße in die Mülheimer Straße, sondern auch durch die Schnelllebigkeit in unserer Gesellschaft und das riesige Angebot an sportlichen und gesellschaftlichen Aktivitäten. Hier musste unser Verein tätig werden um Mitglieder zu binden und neue Mitglieder gewinnen zu können, sei es durch das Angebot von Bambinitraining, Kooperation mit den Schulen, Schnuppertraining für Eltern, Fördertraining, Ranglistenturnier und vieles mehr. Diese Veränderungen sind wichtig für den Fortbestand unseres Vereins.

Die TGR ist in der komfortablen Lage, auch in diesem Jahr steigende Mitgliederzahlen präsentieren zu können. Aktuell hat der Verein 391 Mitglieder. Viele Vereine kämpfen ums Überleben, da die Mitgliederzahlen zurückgehen und die Bewirtschaftung einer solchen Anlage hohe Kosten verursacht. Auch wird es immer schwieriger Mitglieder zu finden, die bereit sind, ehrenamtliches Engagement zu leisten. Wie schwer es auch bei uns war, einen Vorstand zu finden, konnten wir alle in diesem Jahr selbst erfahren.
Umso erfreulicher ist es natürlich, dass wir wieder einen kompletten Vorstand präsentieren und sogar ein 10. Vorstandsmitglied als Beisitzer gewinnen konnten.

Auch im Jahr des 80jährigen Bestehens der Tennisgesellschaft Rheinau e. V. werden wir wieder zahlreiche Aktionen und Veranstaltungen durchführen. Zum dritten Mal wird unser Deutsches Herren- und Damen-Ranglistenturnier, der PharmServe Cup, vom 29. April bis 02. Mai 2010 auf unserer wunderschönen Clubanlage unter der Schirmherrschaft von Christian Specht, dem 1. Bürgermeister der Stadt Mannheim, stattfinden. Auch wenn vieles nach Routine aussieht, haben die verantwortlichen Teammitglieder wieder viel Arbeit, um dieses einzigartige Ranglistenturnier im Mannheimer Süden zu organisieren und durch zu führen.

Im September werden wir die deutschen Mannschafts-Meisterschaften der Feuerwehrleute auf unserer Anlage austragen. Neben den traditionellen Veranstaltungen wie Faschingsfeier, Heringsessen, Nikolausfeier, Skatturniere, Vernissagen, Schleifchenturniere und Wanderung, haben wir, durch die Unterstützung des Fördervereins, für unsere aktiven Senioren und Freunde des Boulesports im Frühjahr und Herbst mit den Boule-Turnieren zwei schöne Veranstaltungen etabliert. Ganz besonderen Anklang findet das Turnier des Fördervereins, bei dem unsere Jugendlichen mit den Spielern der aktiven Mannschaften ihren Schläger schwingen können. Bei diesem Turnier können Jugendliche mit den Spielern gemeinsam um die Punkte kämpfen und so Ihren Vorbildern nacheifern.

Der Jugend gehört unsere Zukunft, daher setzen wir weiter auf Kooperation mit Kindergärten und Schulen, und wollen nach und nach die Eltern in unser Vereinsleben integrieren, um die Jugendlichen langfristig an unseren Verein binden zu können.

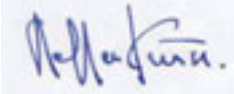
Wir gehen in diesem Jahr mit 24 Mannschaften an den Start. 12 aktive Mannschaften, 10 Jugendmannschaften und 2 Breitensportmannschaften. Dies erfordert bei uns allen, nicht nur bei der Trainingseinteilung sondern auch beim Training, Rücksichtnahme und Verständnis. Deshalb möchte ich an alle Mitglieder appellieren, dass wir fair und auch geduldig miteinander umgehen, wenn in den Spitzenzeiten die Plätze alle belegt sind und es heißt: Warten und Ablösen.

Wir freuen uns sehr über den großen Zuspruch, den unser Verein bei unseren Mitgliedern, aber auch bei den Rheinauer Bürgern, findet. Einen sehr großen Anteil haben dabei das schöne Ambiente unseres Clubhauses, die gesamte Anlage und natürlich das hervorragende Essen, das in unserer Vereinsgaststätte „Zur TennisTerrasse“ eingenommen werden kann. Denn bei Familie Antic wird Gastfreundschaft gelebt.

Wir werden die Traditionen unserer Vereinsväter weiter pflegen. Dennoch richten wir auch den Blick nach vorne, und rüsten uns für die Zukunft mit einem „ Visionsteam“, das in diesem Jahr ins Leben gerufen wurde und den Vorstand bei seinen zukünftigen Planungen unterstützen und entlasten wird.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und uns allen ein erfolgreiches „Sportsgeist“ Jahr 2010, vor allem aber auch Gesundheit und sportliche Erfolge für jeden Einzelnen, aber natürlich auch für unseren Verein.

Mit sportlichen Grüßen



1. Vorsitzender
Tennisgesellschaft Rheinau e.V.

Sparkassen-Finanzgruppe
08/15
BANK
Top-Service statt 08/15.
Das Girokonto der Sparkasse.
16000 Geschäftsstellen, 25000 Geldautomaten, 130000 Berater u. v. m.*
Sparkasse
Rhein Neckar Nord
Geben Sie sich nicht mit 08/15 zufrieden. Denn beim Girokonto der Sparkasse ist mehr für Sie drin: mehr Service, erstklassige Beratung rund ums Thema Geld und ein dichtes Netz an Filialen mit den meisten Geldautomaten deutschlandweit. Mehr Infos in Ihrer Filiale oder unter www.sparkasse-rhein-neckar-nord.de. Wenn's um Geld geht – Sparkasse.
*Jeweils Gesamtzahl bezogen auf die Sparkassen-Finanzgruppe.

Grußwort Konstantin Groß

Konstantin Groß
Vorsitzender
Gemeinnütziger Verein Rheinau

Liebe Tennisfreunde,

Liebe Mitglieder und Freunde der Tennisgesellschaft Rheinau,
liebe Besucher der TG-Veranstaltungen aus nah und fern,

die Aktivitäten der Tennisgesellschaft Rheinau, allen voran natürlich der renommierte PharmServe Cup, stehen in diesem Jahr ganz im Zeichen des 80-jährigen Bestehens Ihres Vereins – kein klassisches, rundes Jubiläum, zugegeben. Aber einem Menschen würde man zum 80. Geburtstag kräftig gratulieren - warum dann nicht auch einem Zusammenschluss von Menschen, also einem Verein? So darf ich der Tennisgesellschaft Rheinau und ihren ehrenamtlichen Repräsentanten hiermit ganz herzlich zum 80-jährigen Bestehen Ihres Vereins gratulieren. Und ich darf dies gleich in mehrfacher Hinsicht tun.

Zum Einen gratuliere ich Ihnen als Vorsitzender des Gemeinnützigen Vereins Mannheim-Rheinau, der Dachorganisation der Vereine und sozialen Einrichtungen, Schulen und Kirchengemeinden unseres Stadtteils. Die Tennisgesellschaft Rheinau hat unseren Verein stets unterstützt; ich denke an die langjährige Teilnahme und mehrmalige Ausrichtung der von unserem früheren Vorsitzenden Paul Buchert gegründeten „Rheinauer Tennismeisterschaften“ sowie an die Beteiligung am Großen Rheinauer Stadtteilfest mit einer Fußgruppe beim Festumzug und mit einem Stand, der stets ein Schmuckstück der Veranstaltung darstellte. Meinen Dank dafür verbinde ich mit der eindringlichen Bitte, in diesem Engagement nicht nachzulassen. Denn natürlich gilt: Das Engagement eines Vereins ist umso ehrenswerter, indem es sich nicht nur auf seine eigenen Mitglieder, sondern darüber hinaus auf das Ganze, die Gemeinschaft, den Stadtteil erstreckt.

Zum Zweiten gratuliere ich Ihnen als einer, der seit exakt 26 Jahren aus beruflich-journalistischer Sicht das Wirken der Tennisgesellschaft aus unmittelbarster Nähe beobachtet und begleitet; es gibt kaum einen Beitrag in der lokalen Berichterstattung des „Mannheimer Morgen" über eine wichtige Aktivität Ihres Vereins in dem zurück liegenden Viertel Jahrhundert, der nicht aus meiner Feder stammen würde. Ich denke an die großen Versammlungen mit den durchaus hitzigen Diskussionen über den Umzug der Platzanlage, aber auch die glanzvollen gesellschaftlichen Veranstaltungen und sportlichen Turniere. Gerade vor kurzem fiel mir ein Bericht von mir über ein Turnier auf der alten Platzanlage in die Hände, der schon fast ein viertel Jahrhundert alt ist; unter Anspielung auf die damals aktiven Tennis-Weltstars lautete die Überschrift dieses, meines Artikels: „*Bast und Kruse statt Cash und Lendl*“. Der damals erwähnte Steffen Kruse ist heute erfolgreicher Vorsitzender Ihres Vereins – so vergeht die Zeit.

Zum Dritten gratuliere ich Ihnen als einfacher Bürger des Stadtteils Rheinau. Und als solcher bin ich schlichtweg dankbar für das, was die Tennisgesellschaft für das Ansehen unseres Stadtteils über dessen Grenzen hinaus leistet – mit ihrer wunderbaren Platz-Anlage und ihren niveauvollen, ja hochkarätigen Veranstaltungen wie eben dem PharmServe Cup, aber auch durch das einzigartige gastronomische Angebot Ihres Clubhaus-Restaurants, in dem meine Frau Birgitt und ich uns stets ausgesprochen wohl fühlen.

So wünsche ich der Tennisgesellschaft Rheinau auch für die Zukunft ein erfolgreiches Wirken für ihre Mitglieder, aber auch für unseren Stadtteil. Ich wünsche Ihnen, dass es Ihnen auch künftig gelingen möge, in ausreichendem Maße ehrenamtlich Aktive zu gewinnen, die an der Spitze Ihres Vereins Verantwortung übernehmen und auch bei den ganz praktischen Aufgaben kräftig mit anpacken. Die Voraussetzungen dafür sind ausgezeichnet: Wenn alle Vereine für die Zukunft so gut aufgestellt wären wie die TG, dann wäre mir sehr viel wohler.

Ad multos annos!

Konstantin M. Groß,
Vorsitzender des Gemeinnützigen Vereins
Mannheim-Rheinau e. V.

Tennisgesellschaft Rheinau e.V.
Mülheimer Str. 6
68219 Mannheim

Telefon: 0621/892163
e-mail: info@tgrheinau.de
Internet: www.tgrheinau.de

Der familienfreundliche Verein in Mannheims Süden

Die Tennisgesellschaft Rheinau e. V. (TGR) ist ein im Mannheimer Süden ansässiger Verein. Der Vorort Rheinau umfasst ca. 25.000 Einwohner und gehört zu den größeren Vororten der Stadt.

Unser Verein ist einer der wenigen, der immer noch steigende Mitgliederzahlen vorweisen kann. Zurzeit haben wir 391 Mitglieder.

Besonders stolz sind wir, dass die

Tennisgesellschaft Rheinau e.V.

in diesem Jahr 80 jähriges Bestehen feiern kann.

Wir verfügen über eine gepflegte Anlage mit 8 Sandplätzen, einem Kinderspielplatz, einer Tennis-wand, einem Bouleplatz mit Flutlichtanlage sowie einer öffentlichen Gaststätte „Zur TennisTerrasse“. Ebenso stehen ausreichend Parkplätze auf dem eigenen Gelände zur Verfügung.

Der Verein geht in diesem Jahr mit 24 gemeldeten Mannschaften sowohl für Damen und Herren aller Altersklassen sowie Jugendmannschaften an den Start.

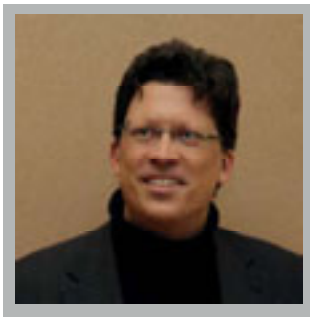
Von Kleinfeld U 9 bis Herren 65 ist die TGR sehr gut aufgestellt. Darunter fallen auch 2 Mann-schaften für den Breitensport. Somit finden Anfänger, Fortgeschrittene und Leistungsspieler der TG Rheinau gleichwertige Spielpartner.

Sollten Sie Trainerstunden benötigen, so steht Ihnen bei uns ein professionelles Trainerteam für Mannschafts- und Einzeltraining zur Verfügung.

Auch die Geselligkeit kommt bei der TGR nicht zu kurz. So werden regelmäßige Skat- und Boule-turniere, Wanderungen, die traditionelle Weihnachts- u. Faschingsfeier ebenso angeboten, wie die regelmäßig stattfindenden Schleifchen-turniere oder das Herings- und Martinsgansessen.

Im Winter wird auch nicht „gerostet“. Für die Damen, Herren und Jugendlichen werden regel-mäßig Hallensport mit Step, Gymnastik, Hockey und Fußball angeboten.

red.



1. Vorsitzender

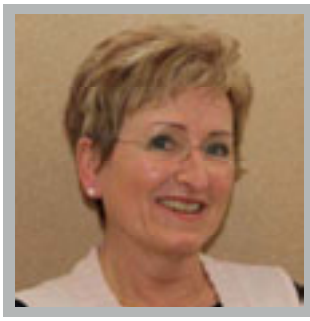
Steffen Kruse
Zum Dornbusch 16
68219 Mannheim

Tel.: 0621/873816

2. Vorsitzender

Hans-Jürgen Kimpel
Schifferstadter Str. 37
68219 Mannheim

Tel.: 0621/ 891455



Kassenwartin

Agnes Christen
Hockenheimer Str. 28
68219 Mannheim

Tel.: 0621/893438

Schriftführerin

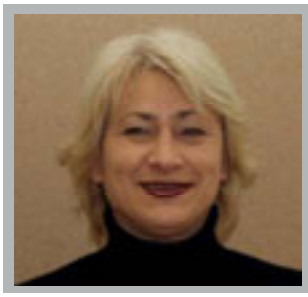
Lena Offermann
Ifflandstraße 16
68161 Mannheim

Tel.: 0163/2860387

Pressewart

Kim Bergner
Waldseestraße 2a
68219 Mannheim

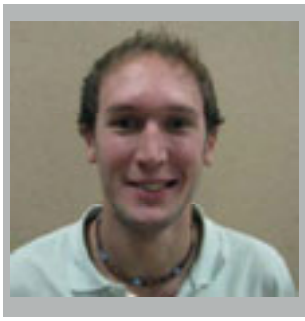
Tel.: 0621/4397328



Vergnügungswartin

Ljiljana Wicklein
Wegenerstraße 6
68219 Mannheim

Tel.: 0621/893640



Sportwart

Alexander Grimm
L2, 1
68161 Mannheim

Tel.: 0176/22505853

Jugendwartin

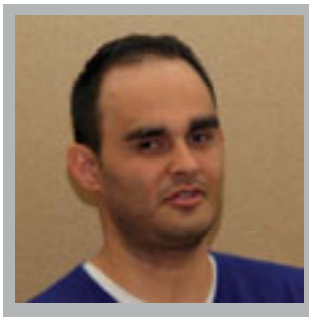
Dagmar Kruse
Zum Dornbusch 16
68219 Mannheim

Tel.: 0621/873816

Beisitzer/Sport

Michael Fischer
Herbststraße 21
68219 Mannheim

Tel.: 0621/8799599



Beisitzer/Sport

Frank Storz
Langstraße 32
68169 Mannheim

Tel.: 0176/96514076

Voll genial. Wir haben gewonnen.
Monatlich nur 5 Euro: Hauptgewinn 25.000 Euro
Gewinnsparen – Schenken Sie etwas Glück. Sich selbst und anderen.
Monatliche Chance auf bis zu 25.000 Euro sowie Traumreisen-Sonderverlosungen.
Am Jahresende erhalten Sie Ihren Sparbeitrag von monatlich 4 Euro je Los zurück.
Informationen und Gewinnsparlose erhalten Sie in allen Filialen.
Wir für hier.
Ihre VR Bank – über 50 mal in der Region.
Filiale Rheinau, Schwabenheimer Straße 1, 68219 Mannheim
Mehr unter www.vrbank.de oder Telefon 0621 1282-0.
VR Bank
Rhein-Neckar eG

Haustechnik
Verlegen von Wasser-, Abwasser- sowie Gasleitungen
Hebeanlagen und Rückstauverschlüsse • Wasserbehandlungsgeräte • Blechbearbeitung in Zink und Kupfer
Anlagen zur Raumentlüftung
Planen, erstellen und warten
von Warmwasserheizungsanlagen in Öl-, Gas-, Fernwärmtechnik sowie Brennwert- und Solartechnik
Kreative Heizkörper • Kaminsanierung in Edelstahl • Ölagertank-Überprüfung
Wochenendnotdienst
Klimaanlagen
Individuelle Planung
von Wohn- und Erlebnisbad • Wartung und Kundendienst der sanitären Einrichtungen • Bad-Komplettsanierung
wasser
wärme
bad
burkhardt
wasser wärme bad
meisterbetrieb
Duisburger Str. 10
68723 Schwetzingen
Telefon: 0 62 02 / 92 40 32
Telefax: 0 62 02 / 92 40 33
www.wasser-waerme-bad.de
tom.burkhardt@t-online.de

Treue zum Verein

Wieder ein Mal war es unserem 1. Vorsitzenden, Herrn Steffen Kruse, eine große Ehre, während der Jahreshauptversammlung, am 20.11.2009, Mitglieder für Ihre langjährige Treue zum Verein zu würdigen.

Gerade in unserer heutigen Zeit, die geprägt ist durch Schnelllebigkeit und permanente Wechsel, erscheint manchem eine lange Zugehörigkeit zu einem Verein wie ein Relikt aus alten Zeiten. Umso mehr sind wir dankbar, dass die Mitglieder sich in unserem traditionsreichen Verein wohl fühlen, sich engagieren und gerne zu uns kommen, sei es um Tennis zu spielen oder einfach nur um das gesellige Beisammensein zu genießen.

Wir bedanken uns herzlich bei allen unten genannten Mitgliedern für ihre Verbundenheit zur Tennisgesellschaft Rheinau und wünschen uns noch viele gemeinsame Jahre mit ihnen.

red

v.l.n.r.: Sascha Christen, Dr. Frank Bergner, Gisela Bast, Steffen Kruse, Wolfgang Mack (i.V. für seine Tochter Petra El.Qurneh-Mack), Doris Morath und Ljiljana Wicklein

Geehrt wurden an diesem Abend:

Für **50** Jahre Mitgliedschaft:
Herr Dr. Frank Bergner
(Dr. F. Bergner war 5 Jahre Jugend- und Sportwart)

Für **40** Jahre Mitgliedschaft:
Frau Gisela Bast
Herr Claus Schlotmann

Für **25** Jahre Mitgliedschaft:
Herr Urs Bergner
Herr Sascha Christen
Frau Petra El.Qurneh-Mack
Frau Doris Morath

TENNISGESELLSCHAFT RHEINAU e.V. 1930

www.tennis-HOHE.com
Telefon 0 62 05 / 1 50 30, Telefax 0 62 05 / 1 30 15
Bauen und Sanieren
Vollmaschinelle Frühjahrsüberholung
Zaun- und Beregnungsanlagen
Herstellung und Vertrieb von Tennisplatzzubehör

Förderverein TG Rheinau e.V.

Da sich Tennis in einem harten Wettbewerb mit anderen Sportarten befindet, ist es erforderlich, sich durch eine breit gefächerte Jugendförderung in Form von Training bei professionellen Trainern, Jugendcamps und weiteren Aktivitäten von anderen Vereinen abzuheben. Darüber hinaus soll den Jugendlichen die Perspektiven geboten werden, später einmal in Aktivenmannschaften mitspielen zu können.

Daher verfolgt der Förderverein die beiden folgenden Ziele:

- Aufbau leistungsstarker Jugendmannschaften
- Unterstützung der Aktivenmannschaften

Der Vorstand
Oskar Morath (1. Vorsitzender)
Frank Habermann (2. Vorsitzender)
Thorsten Diringer (Schatzmeister)
Kai Bergner (Beisitzer für Sponsoring)
Michael Fischer (Beisitzer/TG Rheinau)

Fragen und Informationen:
oskar.morath@yahoo.de

Erfolge des Fördervereins

- Über 45 Mitglieder unterstützen bereits den Förderverein mit einem Jahresbeitrag von lediglich 30€.
- Die durch den Förderverein geförderten Jugendlichen konnten in der Saison 2009 36 von 38 Matches gewinnen. Die Erfolgsquote liegt bei fantastischen 95%.
- Von acht Jugendmannschaften belegten sieben Mannschaften einen der ersten drei Plätze. Drei Mannschaften belegten sogar den ersten Platz.
- Im Jahr 2009 stellte der Förderverein dem Hauptverein 3.300€ zur Jugendförderung zur Verfügung. Mit 1.700€ unterstützte der Förderverein die Aktivenmannschaften.

Turnier der Mannschaftsspieler

Der Spaß am Tennissport und das gemeinsame Kennenlernen der Jugendlichen und Aktiven untereinander stehen im Vordergrund. Daher veranstaltete der Förderverein zum zweiten Mal das Turnier der Mannschaftsspieler. Fast 30 Jugendliche und Erwachsene Mannschaftsspieler hatten sich eingefunden und spielten um die begehrten Preise. Das Turnier konnte trotz einiger Wetterkapriolen erfolgreich beendet werden. Alle Teilnehmer waren hochzufrieden und die Stimmung war Klasse.

Vormerken

Dieses Jahr findet das Turnier am Samstag, 29.05.2010, statt

FÖRDERVEREIN
TG Rheinau e.V.

Förderverein TG Rheinau e. V.
z.H. Oskar Morath
Schifferstadter Str.53
68219 Mannheim
Telef.und Fax 0621/895350
Mail oskar.morath@yahoo.de

z.H. Kai Bergner
Karl-Marx-Str. 20
68199 Mannheim
Telef. 0621/8430533
Mail kaibergner@hotmail.de

Aufnahmeantrag

Ich möchte Mitglied im Förderverein TG Rheinau e.V. werden.

Name, Vorname: _____

Straße: _____

PLZ und Wohnort: _____

Telefon: _____

Mobil: _____

Email: _____

Geburtsdatum: _____

Mitglied der TGR: ☐ ja ☐ nein

Der Jahresmitgliedsbeitrag zum Förderverein beträgt 30.- Euro und kann von meinem u.a. Konto abgebucht werden:

Bank: _____

Konto: _____

BLZ: _____

Außerdem stimme ich einer jährlichen Spende in Höhe von _____Euro zu, die ebenfalls vom o.a. Konto abgebucht werden kann.

Datum: _____ Unterschrift: _____

„Was werde ich mir im Ruhestand noch leisten können?"
„Wieviel sind meine Anlagen und Einnahmen nach Steuer und Inflation* dann noch wert?"
„Das Einzige was zählt, ist meine finanzielle Freiheit im Alter."
Die RUHESTANDSPLANER:
THOMAS LINK
Dipl.-Betriebswirt (BA)
Tel. 0621 400426-11
Fax 0621 400426-10
Mobil 0171 2712933
www.LMCgmbh.de
MICHAEL MANN
Dipl. Betriebswirt (BA)
Tel. 0621 400426-12
Fax 0621 400426-10
Mobil 0171 5063336
www.LMCgmbh.de
LMC
Finance-Management
Erzberger Straße 17
68165 Mannheim
LINK · MANN & COLLEGEN GmbH
„Das Leben besteht aus vielen kleinen Münzen, und wer sie aufzuheben versteht, hat ein Vermögen."
Jean Anouilh

AUSGEZEICHNETE SCHÖNHEIT
VON LONG-TIME-LINER®
Dauerhaftes Make-up für Ihre Augenbrauen, Lidstriche und Lippen.
Empfohlen von Ihrer fachausgebildeten Elite-Linergistin® – der Spezialistin für dauerhaftes Conture® Make-up
Edith Schmid
LONG-TIME-LINER®
CONTURE® MAKE-UP
Permanent-Make-up · Parfumerie
Nagelstudio · Kosmetische Behandlungen
Tagesfarm
Edith Schmid-Ziskovsky
Relaisstraße 46 · MA-Rheinau · ✆ 895862

TGR Visionsteam

v.l.n.r.: Dr. Udo Bergner, Theo Schreiber, Kai Bergner, Steffen Klosterhalfen, Oliver Füller, Patrick Ney (es fehlen: Ann-Kristin Kaiser, Kerstin Kienzle)

Die Mitgliederversammlung hat am 05. Februar 2010 die Bildung eines Visionsteam beschlossen.

Das Team beschäftigt sich mit folgenden **Aufgaben**:

- Auseinandersetzung mit der Zukunft des Vereins
- Ausarbeitung von Vorschlägen über Strategien, Bauvorhaben und Satzungsänderungen

Das Team steht in engem Kontakt mit dem Vorstand der Tennisgesellschaft Rheinau e. V., um die einzelnen Themen effizient abzustimmen. In den kommenden Rundschreiben werden die Mitglieder über Fortschritte in den einzelnen Themenbereichen informiert.

Für **Fragen, Anregungen und Infos** stehen zur Verfügung:

Dr. Udo Bergner: drudobergner@gmx.de
Theo Schreiber: theo.schreiber@pharmserve.de

KAHL

Büros mit Persönlichkeit

Ständige Fachausstellung auf über 1.600 qm

Komplettservice – von der Projektierung bis zur Übergabe

Partnerschaft mit den Besten

Lösungen, die begeistern

Kinnarps
sedus
Wilkhahn
WALTER KNOLL
PHILIP
THONET
COR
vitra.

KAHL
Büros mit Persönlichkeit

KAHL Büroeinrichtungen GmbH
Industriestraße 17-19
68169 Mannheim
Tel. 0621 32499-0
Fax 0621 32499-99

www.kahlgmbh.de
info@kahlgmbh.de
Öffnungszeiten:
Montag - Freitag
7.30 - 17.00 Uhr

Seit nunmehr 4 Jahren betreibt Fam. Antic mit ihrem hervorragend aufgestellten Team sehr erfolgreich unser Clubrestaurant.

Auch kulinarisch haben die „*Tennisterrassen*“ einiges zu bieten. In den Gasträumen und auf unserer schönen Terrasse können Sie abwechslungsreiche Gerichte genießen. Auf der Speisekarte sind sowohl regionale, als auch internationale Spezialitäten für den großen und kleinen Hunger zu finden. Eine Besonderheit stellen sicherlich die Fischgerichte des Hauses dar, die von der Chefköchin, Pepi Scheinhart, mit viel Liebe zubereitet werden. Zudem gibt es eine ständig wechselnde Küchenempfehlung mit saisonalen Gerichten.

Unser geschmackvoll eingerichtetes Restaurant bietet sich an, Familien-, Firmen- und Vereinsfeiern auszurichten. Das Clubhaus verfügt über genügend Raum sowie ausreichend Parkplätze.

Und Bewegung nach den Köstlichkeiten der Küche kann man sich auch verschaffen, denn wir verfügen über 8 hervorragend gepflegte Tennisplätze.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch in unserem Clubrestaurant.

Unser Clubrestaurant ist für Sie zu folgenden Zeiten geöffnet:

Dienstag – Donnerstag:	17:00 – 22:00 Uhr
Freitag:	11:30 – 14:00 Uhr und 17:00 – 22:00 Uhr
Samstag:	17:00 – 22:00 Uhr
Sonn- und Feiertage:	11:30 – 14:00 Uhr
und	17:00 – 22:00 Uhr

Montag ist Ruhetag

Erreichen können Sie das Restaurant
„Zur TennisTerrasse“
unter der Telefonnummer 0621 / 89 21 63.

red.

Peter Diringer

Bauingenieur (grad.)

Immobilien
Haus- und Grundstücksverkauf
Hausverwaltung

PETER DIRINGER

Service rund um die Immobilie

Verkauf, Vermietung und Verwaltung

von Häusern, Wohnungen,

Gewerbeflächen und Grundstücken

Alles unter einem Dach und aus einer Hand

Im Wörtel 23 ▪ 68199 Mannheim

Telefon (0621) 85 44 555 ▪ Telefax (0621) 85 44 333

Optik WILKENS

Relaisstr. 63
68219 Mannheim

Mitglieder erhalten
13 % Rabatt

Te.: 0621/8022333
www.optik-wilkens.de
info@optik-wilkens.de

Spielplan Medenrunde 2010

TAG	Mannschaft	Liga	H/A	Gegner
Mo 03.05.2010	**Kleinfeld U9 Kleinfeld**	1. Bezirksliga	A	TC Kurpfalz St.Ilgen
Mi 05.05.2010	**Damen 50**	1. Bezirksliga	A	TSG TC Leutershausen/KSV 1948 Steinklingen
Fr 07.05.2010	**Herren 65 TSG TG Rheinau/MFC08**	Oberliga	H	TSG Post-SG Pforzheim/SV Büchenbronn
Sa 08.05.2010	**Junioren U14**	1. Bezirksklasse	H	SpVgg 03 Ilvesheim
	Juniorinnen U14	1. Bezirksklasse	H	TC RW Waldpark-Mannheim
	Juniorinnen U12	1. Bezirksklasse	A	SV Waldhof Mannheim 07
	Midifeld (gem. U10)	2. Bezirksliga	A	TSG TC Ladenburg/TV RG 1991 Ladenburg
	Herren 40	1. Bezirksklasse	H	TSG Germania Dossenheim 2
	Herren 40/2	1. Kreisliga	H	ESV RW Heidelberg
	Herren 55	2. Bezirksliga	A	TC BW 64 Leimen
	Junioren U18	1. Bezirksklasse	A 9:30	TC Rot 1971-2
	Junioren U16	1. Bezirksliga	H	TSG Germania Dossenheim
So 09.05.2010	**Herren**	1. Bezirksliga	A	TC SG Heidelberg
	Herren 2	2. Bezirksliga	H	TC Schriesheim 2
	Herren 3	1. Bezirksklasse	H	TC Neckar-Ilvesheim
	Damen	1. Bezirksliga	A	TC Walldorf-Astoria
	Damen 2	2. Bezirksliga	A	TC Hockenheim
	Damen 3	1. Kreisklasse	A	TSG Bammental TC/TV 1890Bammental
	Herren 30	Badenliga	H	TC BW Bohlsbach
Mo 10.05.2010	**Kleinfeld U9 Kleinfeld**	1. Bezirksliga	H	TG Vogelstang Mannheim
Fr 14.05.2010	**Herren 65 TSG TG Rheinau/MFC08**	Oberliga	A	TK GW Mannheim
Sa 15.05.2010	**Junioren U14**	1. Bezirksklasse	A	TVGermania 1890 Großsachsen
	Junioren U12	2. Bezirksliga	H	TC RW Lauda
	Juniorinnen U14	1. Bezirksklasse	A	TC Kurpfalz Seckenheim
	Juniorinnen U12	1. Bezirksklasse	A	TC Lützelsachsen 73
	Midifeld (gem. U10)	2. Bezirksliga	H	TC Lützelsachsen 73
	Herren 40	1. Bezirksklasse	H	TSG 78 Heidelberg
	Herren 40/2	1. Kreisliga	H	TC GW 1974 Edingen
	Herren 55	2. Bezirksliga	A	TC St. Leon 1971
	Junioren U18	1. Bezirksklasse	H 9:30	TC SW Neckarau 2
So 16.05.2010	**Herren**	1. Bezirksliga	A	TC Ketsch
	Herren 2	2. Bezirksliga	H	TC Ketsch 2
	Herren 3	1. Bezirksklasse	A	TC Kurpfalz Seckenheim
	Damen 3	1. Kreisklasse	A	TSG 1889 HD-Rohrbach
	Herren 30	Badenliga	A	TC RW Tiengen
Mo 17.05.2010	**Kleinfeld U9 Kleinfeld**	1. Bezirksliga	H	TC Mühlhausen
Mi 19.05.2010	**Damen 50**	1. Bezirksliga	H	TC Meckesheim
Sa 05.06.2010	**Junioren U12**	2. Bezirksliga	H	TC Ketsch
	Junioren U10	1. Bezirksklasse	H	VFB Kurpfalz-Neckarau
	Junioren U16	1. Bezirksliga	H	TK GW Mannheim
	Juniorinnen U18	1. Bezirksklasse	H	TC Neckar-Ilvesheim
So 06.06.2010	**Damen 2**	2. Bezirksliga	H	TC SW Neckarau
	Damen 3	1. Kreisklasse	H	TC 70 Sandhausen 2
Mo 07.06.2010	**Kleinfeld U9 Kleinfeld**	1. Bezirksliga	A	TC BW Schwetzingen
Mi 09.06.2010	**Damen 50**	1. Bezirksliga	A	TC 1965 Hemsbach
Fr 11.06.2010	**Herren 65 TSG TG Rheinau/MFC08**	Oberliga	H	1. TTC Königsbach
Sa 12.06.2010	**Junioren U14**	1. Bezirksklasse	A	TC Sandhofen
	Junioren U12	2. Bezirksliga	A	Turnier-SV Racket C. Nußloch
	Junioren U10	1. Bezirksklasse	A	TC 82 Weinheim
	Juniorinnen U14	1. Bezirksklasse	A 14:00	TC SW Neckarau
	Juniorinnen U12	1. Bezirksklasse	H	TV GW Weinheim
	Midifeld (gem. U10)	2. Bezirksliga	H	VFB Kurpfalz-Neckarau
	Herren 40	1. Bezirksklasse	A	SpVgg 03 Ilvesheim
	Herren 40/2	1. Kreisliga	A	TC Sandhofen
	Herren 55	2. Bezirksliga	H	TG Käfertal
	Junioren U16	1. Bezirksliga	A	HTV 1980 Heiligkreuzsteinach
	Juniorinnen U18	1. Bezirksklasse	A 9:30	TC Hockenheim
So 13.06.2010	**Herren**	1. Bezirksliga	H	TC 70 Sandhausen 2
	Herren 2	2. Bezirksliga	A	TC Neckargemünd
	Damen	1. Bezirksliga	H	TC Neckargemünd
	Herren 30	Badenliga	H	TC Endingen

Spielplan Medenrunde 2010

TAG	Mannschaft	Liga	H/A	Gegner
Mo 14.06.2010	**Kleinfeld U9 Kleinfeld**	1. Bezirksliga	H	TC Walldorf-Astoria
Mi 16.06.2010	**Damen 50**	1. Bezirksliga	H	TC Neckar-Ilvesheim
Fr 18.06.2010	**Herren 65 TSG TG Rheinau/MFC08**	Oberliga	A	TSG Bammental TC/TV 1890 Bammental
Sa 19.06.2010	**Junioren U14**	1. Bezirksklasse	H	VFB Kurpfalz-Neckarau
	Junioren U12	2. Bezirksliga	A	TC Kurpfalz St. Ilgen
	Junioren U10	1. Bezirksklasse	H	TV GW Weinheim
	Juniorinnen U14	1. Bezirksklasse	H	TC Sandhofen
	Juniorinnen U12	1. Bezirksklasse	H	TSG TC Ladenburg/TV RG 1991 Ladenburg
	Midifeld (gem. U10)	2. Bezirksliga	A	TG Vogelstang Mannheim
	Herren 40	1. Bezirksklasse	A	TV Lußheim
	Herren 40/2	1. Kreisliga	A	TC Plankstadt 2
	Herren 55	2. Bezirksliga	H	TC Heddesheim
	Junioren U18	1. Bezirksklasse	A 9:30	TV Lußheim
	Junioren U16	1. Bezirksliga	A	TC BW Schwetzingen
	Juniorinnen U18	1. Bezirksklasse	A 9:30	TC 65 Brühl
So 20.06.2010	**Herren**	1. Bezirksliga	H	TC BW Schwetzingen
	Herren 2	2. Bezirksliga	A	TSG Turnier-SV Racket C. Nußloch/ MTG BW Mannheim 2
	Herren 3	1. Bezirksklasse	H	TC Harmonie Mannheim 2
	Damen	1. Bezirksliga	A	MTG BW Mannheim
	Damen 2	2. Bezirksliga	A	VFB Kurpfalz-Neckarau
	Herren 30	Badenliga	H	TC Walldorf-Astoria
Mo 21.06.2010	**Kleinfeld U9 Kleinfeld**	1. Bezirksliga	A	TC Heddesheim
Mi 23.06.2010	**Damen 50**	1. Bezirksliga	A	TK GW Mannheim 2
Fr 25.06.2010	**Herren 65 TSG TG Rheinau/MFC08**	Oberliga	H	TC RW Baden-Baden
Sa 26.06.2010	**Junioren U14**	1.Bezirksklasse	A	TC Lützelsachsen 73
	Junioren U10	1. Bezirksklasse	A	TC SG Heidelberg 2
	Juniorinnen U14	1. Bezirksklasse	A	TV Lußheim
	Midifeld (gem. U10)	2. Bezirksliga	H	TC Hockenheim
	Herren 40	1. Bezirksklasse	A	TC 70 Sandhausen 3
	Herren 40/2	1. Kreisliga	H	TC 65 Brühl
	Herren 55	2. Bezirksliga	H	TC Nussloch
	Junioren U18	1. Bezirksklasse	H	TC St. Leon 1971
	Juniorinnen U18	1. Bezirksklasse	H 9:30	TC Harmonie Mannheim
So 27.06.2010	**Herren**	1. Bezirksliga	A	TK GW Mannheim 3
	Herren 2	2. Bezirksliga	H	TSG Germania Dossenheim
	Herren 3	1. Bezirksklasse	A	Friedrichsfelder SC
	Damen	1. Bezirksliga	H	TSG Germania Dossenheim
	Damen 2	2. Bezirksliga	H	TC Plankstadt
	Damen 3	1. Kreisklasse	A	ESV RW Heidelberg 2
	Herren 30	Badenliga	A	TC Teningen
Mo 28.06.2010	**Kleinfeld U9 Kleinfeld**	1. Bezirksliga	H	TC Ziegelhausen
Mi 30.06.2010	**Damen 50**	1. Bezirksliga	H	TC Eppingen
Sa 03.07.2010	**Juniorinnen U12**	1. Bezirksklasse	A	TC Sandhofen
	Juniorinnen U18	1. Bezirksklasse	H	TC Ketsch
So 04.07.2010	**Herren**	1. Bezirksliga	H	TSG Turnier-SV Racket C. Nußloch/ MTG BW Mannheim
	Herren 2	2. Bezirksliga	A	TC RG Sulzbach
	Herren 3	1. Bezirksklasse	H	TG Käfertal
	Damen	1. Bezirksliga	A	TC BW 64 Leimen
	Damen 2	2. Bezirksliga	A	TC Meckesheim
	Damen 3	1. Kreisklasse	H	SGK Heidelberg
	Herren 30	Badenliga	A	TC Wolfsberg Pforzheim
Fr 09.07.2010	**Herren 65 TSG TG Rheinau/MFC08**	Oberliga	A	TC Waldbronn
Sa 10.07.2010	**Juniorinnen U12**	1. Bezirksklasse	H	TC Kurpfalz Seckenheim
	Herren 40/2	1. Kreisliga	A	TC Leutershausen 2
So 11.07.2010	**Herren 2**	2. Bezirksliga	H	TC Harmonie Mannheim
	Herren 3	1. Bezirksklasse	A	TG Vogelstang Mannheim
	Damen	1. Bezirksliga	H	TK GW Mannheim 2
	Damen 2	2. Bezirksliga	H	TC Mühlhausen
	Herren 30	Badenliga	A	TSG Eppelheimer TC/TC 70 Sandhausen

Damen 1
Oberliga

Saisonbericht 2009

Nachdem wir im Sommer 2008 unseren geplanten Klassenerhalt souverän geschafft hatten, gingen wir auch entsprechend motiviert in die Medenrunde 2009. Unsere Mannschaft bestand hierbei aus Pavla Krynkova, Jasmin Hambsch, Vanessa Daut, Meike Diringer, Tanja Grauer, Sina Zimmermann und Natascha Köhler. Maren Hammer, die in den vergangen Jahren aufgrund ihrer Gelassenheit stets ein sicherer Punkte-Garant war, fiel aufgrund ihrer Schwangerschaft mit ihren Zwillingen und somit aus einem freudigen Grund leider aus. Darüber hinaus fehlte Sina Zimmermann während der Saisonvorbereitung, da sie aufgrund eines durch einen Verkehrsunfall bedingten Schleudertraumas mehrere Wochen pausieren musste. Zu guter Letzt hatte auch ich mich beim Winterhallentraining verletzt und mir einen Bänderanriss im rechten Knöchel zugezogen. So stand bereits die Vorbereitung auf die Medenrunde 2009 nicht wirklich unter einem guten Stern.

Die im Sport häufig getroffene Aussage „zunächst fehlte uns das Glück und dann kam auch noch das Pech hinzu“ trifft wohl am besten auf das Jahr 2009 zu. Nachdem wir mit 2:7 und 3:6 eher unglücklich gegen Ettlingen bzw. Heddesheim verloren hatten, fehlte uns in den Partien gegen Bietigheim, Wiesloch und Durlach (jeweils 4:5) zum Einen das Glück und zum Anderen auch die nötige Entschlossenheit. In den letzten Spieltag gingen wir dann geschwächt ohne unseren Punkt 1 und 2 und mussten mit einem 1:8 gegen Karlsruhe den Abstieg aus der Oberliga hinnehmen. Da die 2. Damenmannschaft um den Aufstieg kämpfte, durften die Jugendspielerinnen Lisa Theobald und Anita Kruse am letzten Spieltag Oberligaluft „schnuppern“.

v.l.n.r.: Pavla Krynkova, Jasmin Hambsch, Dr. Tanja Grauer, Sina Zimmermann, Natascha Köhler, Dr. Meike Diringer
es fehlen: Maren Hammer und Vanessa Daut

Ich freue mich darüber, dass unser Punkt 1, Jasmin Hambsch, in der kommenden Medenrunde die Rolle der Mannschaftsführerin übernimmt und dass wir unsere Mannschaft zusammenhalten konnten, um den direkten Wiederaufstieg in Angriff zu nehmen.

Meike Diringer

Dr. Udo Bergner
Dr. Meike Diringer
ZAHNÄRZTE • PARTNERSCHAFT

TÄTIGKEITSSCHWERPUNKTE
• GANZHEITLICHE ZAHNMEDIZIN
• ÄSTHETISCHE PROTHETIK
• KINDER- UND JUGENDZAHNHEILKUNDE
• PROPHYLAXE
• ZAHNÄRZTLICHE CHIRURGIE
• DENTALE IMPLANTOLOGIE

Waldseestraße 2a
68219 Mannheim
Telefon: (0621) 891355
Fax: (0621) 893712

Relaisstraße 42
68219 Mannheim
Telefon: (0621) 891357
Fax: (0621) 8019452

Dr. Jörg Bergner sowie ein erfahrener Facharzt für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie ergänzen unser Zahnärzteteam.

www.zahnarzt-rheinau.de

Damen 2
1. Bezirksklasse

Zurück zu alter Stärke

Nach einer kurzen Verschnaufpause in 2008 haben wir letztes Jahr wieder alle Kräfte gebündelt, Verletzungen getrotzt und eine souveräne Saison hingelegt: ohne Punktverlust haben wir unsere 6 Begegnungen gemeistert und sind stolzer Erstplatzierter in der 1. Bezirksklasse geworden!

Einen besonderen Anteil an unserem Erfolg hatten unsere Neuzugänge Lena Offermann (TC Harmonie), Dessy Marvakova und Katharina Offermann um die Stammspielerinnen Kerstin Kienzle, Silke Holfelder, Martina Müller, Anissa Stekl, Ann-Kristin Kaiser und Daggi Kruse.

Hoch motiviert und mit weiterer Verstärkung ausgestattet freuen wir uns auf die kommende Saison 2010. Unser Ziel ist ein Platz im oberen Tabellendrittel. Aber wer weiß, vielleicht können wir mit der richtigen Unterstützung und ein bisschen Glück den letztjährigen Erfolg wiederholen…

Kerstin Kienzle

v.l.n.r.: Kerstin Kienzle, Martina Müller, Silke Holfelder, Anissa Stekl, Dagmar Kruse, Ann-Kristin Kaiser, Lena Offermann

v.l.n.r.: Dagmar Kruse, Silke Holfelder, Dessy Marvakova, Lena Offermann, Ann-Kristin Kaiser, Kerstin Kienzle

Relais-Apotheke

Stefanie Türk

Tel. 06 21/8 01 98 25
Fax 06 21/8 01 99 25

Relaisstraße 50
68219 Mannheim-Rheinau

Damen 40
1. Bezirksliga

v.l.n.r.: Marietta Stekl, Ljiljana Wicklein, Reinhilde Kitzmann, Heidi Sälzer, Silvia Bergner, Agnes Christen, Christel Sawatzki, Gitti Roos, Gabi Schedlbauer

Kein Auftakt nach Maß.

Viel hatten wir uns vorgenommen.

Trotz Willen und hoher Motivation wurden wir gleich im ersten Heimspiel von Eberbach mit einem klaren 1:8 besiegt.

Bei der zweiten Begegnung, ebenfalls ein Heimspiel, mussten wir uns RW Waldpark mit einem knappen 4:5 erneut geschlagen geben.

Am dritten Spieltag – gegen Kurpfalz Neckarau – sollte endlich unser erster Sieg gelingen. Mit 4:5 endete diese Auswärtsbegegnung siegreich für die Damen der TG Rheinau.

Zu Gast in Neckar-Ilvesheim sicherten wir uns nach einer wahren Nervenschlacht den Sieg und konnten wiederum mit einem 4:5 nach Hause fahren.

Das nächste Heimspiel gegen Tauberbischofsheim konnte von uns (man lese und staune) mit 8:1 gewonnen werden. Mit diesem 3. Sieg in Folge war das Abstiegsgespenst endgültig vertrieben und wir konnten etwas „befreiter“ in das nächste Spiel gehen.

Unser Gegner hieß Assamstadt, und diese Mannschaft holte uns auch gleich wieder auf den Boden der Tatsachen zurück. Mit einer deutlichen 7:2 Niederlage mussten wir uns geschlagen geben. Und schon ließ ein Blick auf die Tabelle keine Freudentaumel mehr zu, da viele Mannschaften nach dem 5. Spieltag sehr eng beieinander lagen.

Unser letztes Spiel der Saison bestritten wir gegen Hoffenheim, deren Plätze für uns alle etwas gewöhnungsbedürftig waren (Kunstrasen mit Granulat). Nachdem wir 3:3 aus den Einzeln gingen, mussten 2 Doppel gewonnen werden, um sich tabellenmäßig etwas besser zu platzieren. Was uns an diesem Tag gelungen ist. Endstand, wen wundert’s, 4:5 für die TG.

Alle Mannschaftsspielerinnen hatten ihr Bestes gegeben und es wurde ein 4. Tabellenplatz erreicht, mit dem wir zufrieden sein konnten.

Herzlich bedanken möchten wir uns auch noch bei Dagmar Kruse und Silke Holfelder, die uns bei einigen Spielen tatkräftig unterstützten und wichtige Punkte sicherten.

Für die gute Verpflegung bei den Heimspielen bedanken wir uns bei Fam. Antic mit Team und last but not least geht noch ein herzlicher Dank an unsere Fangemeinde, die uns bei Heim- und Auswärtsspielen sehr gut unterstützt haben.

In der kommenden Saison werden wir nicht mehr Damen 40 spielen. 2010 werden wir bei den Damen 50 antreten und versuchen, dort etwas aufzumischen ☺.

Ein gemeinsamer Theaterbesuch hat die Saison endgültig abgeschlossen.

Selbstverständlich wird auch im Winter von einigen Damen Tennis gespielt. Turnusmäßige Treffen im Clubhaus sorgen dafür, dass wir uns alle nicht aus den Augen verlieren.

Wir freuen uns auf die nächste Saison.

Gitti Roos

Damen 50
1. Bezirksliga

Time to say goodbye…..

Die Damen 50 hatten einen Auftakt nach Maß.

In der gleichen Besetzung, wie die Jahre zuvor (s. hierzu Bild rechts) konnten wir die erste Begegnung gegen Leutershausen mit 7:2 für uns entscheiden.

Im zweiten Spiel gegen Nußloch war der Spielstand nach den Einzeln 3:3. Leider konnte unsererseits nur noch ein Doppel gewonnen werden, was zwangsläufig eine 4:5 Niederlage nach sich zog.

Hemsbach hieß unser Gegner beim dritten Spiel. Auch diese Mannschaft war uns nicht unbekannt, hatten wir doch bereits die Jahre zuvor gegeneinander gespielt. Das Ergebnis konnte sich sehen lassen 6:3 für die Spielgemeinschaft MFC 08 Lindenhof/TG Rheinau.

Zum vierten Spiel mussten wir die Fahrt nach Dallau antreten. Die Freude über das Wiedersehen war groß, standen wir uns doch bereits in den Jahren 2005 und 2008 gegenüber. Mit einem Endstand von 9:0 für die Mannheimer ging diese Partie zu Ende.

Auch SW Neckarau hatte am 5. Spieltag nicht wirklich eine Chance, zumal die Mannschaft etwas geschwächt antreten musste Die Begegnung konnte 8:1 für uns entschieden werden.

Leider konnten wir unsere siegreiche Serie gegen Eppingen nicht fortsetzen. Trotz Gegenwehr mussten wir uns den Damen mit 4:5 geschlagen geben.

Insgesamt können wir mit der Saison sehr zufrieden sein, haben wir doch einen hervorragenden 2. Tabellenplatz erreicht.

Wir möchten uns vielmals bei allen bedanken, die uns während der Medenrunde unterstützt haben. Allen voran unser Trainer, Heinz Waldbrenner und unser treuer und zuverlässiger Fahrer und Freund, Heinz Ripp sowie allen Fan's, die uns bei den Heim- und Auswärtsspielen immer fest die Daumen gedrückt haben.

hinten v.l.n.r.: Doris Waldbrenner, Heidi Sälzer, Reinhilde Kitzmann, Christel Sawatzki, Petra Schneemann, Camilla Ohliger. Vorne v.l.n.r.: Gitti Roos und Ljiljana Wicklein

Selbstverständlich stehen nach der Runde gemeinsame Aktivitäten an, wie Theater- und Kinobesuche, gemütlichen Beisammensein, Besuch des Weihnachtsmarktes und vieles mehr.

Time to say goodbye

Die Spielgemeinschaft des MFC 08 Lindenhof und der Tennisgesellschaft Rheinau wird leider in der Saison 2010 nicht mehr antreten, da die TG Rheinau nun selbst eine Damen 50 meldet.

Die Spielerinnen der TGR, Heidi, Reinhilde, Ljiljana, Christel und Gitti, möchten sich bei allen Spielerinnen und den treuen Freunden des MFC 08 für die uns in all den Jahren entgegengebrachte Herzlichkeit bedanken. Wir denken gerne an die gemeinsamen Jahre zurück und werden Euch immer in Freundschaft verbunden bleiben.

Für die bevorstehende Medenrunde wünschen wir den Lindenhöfern (speziell der neu gegründeten Damen 60 Mannschaft) von Herzen viel Erfolg.

Gitti Roos

Ladies Morning Cup

Immer am Ball.

Auch im Jahr 2009 hat sich eine Mannschaft der TGR am Ladies Morning Cup beteiligt.

Es handelt sich hierbei um eine Hobby-Gruppe, die von Spielerinnen bestritten wird, die nicht in der Medenrunde des Tennisverbandes eingebunden sind. Das Alter der Teilnehmerinnen ist ab 30 Jahren – nach oben offen. Außerdem werden nur „Doppel“ ausgetragen, so dass körperliche Überbelastungen praktisch ausgeschlossen sind.

Wer sich also noch ein klein wenig auch zu der sportlichen Atmosphäre hingezogen fühlt, ist bei uns genau richtig – nur Mut! – denn Spaß macht es alle mal!

Im Jahr 2009 waren unsere Ergebnisse innerhalb unserer Spielgruppe leider im unteren Bereich. Trotzdem freuen wir uns schon auf die neue Saison, wo wir natürlich nur „besser“ werden können. Vielleicht hilft uns zum Erreichen dieses Ziels auch ein Freundschaftsspiel gegen die Post SG im Vorfeld.

Gesellige Aktivitäten sind bei uns immer sehr beliebt, das fängt schon beim Zusammensitzen unserer Mannschaft nach dem Training auf unserer „*TennisTerrasse*“ an.

hinten v.l.n.r.: Ria Kautzmann, Ingrid Kaiser, Gisela Wickenhäuser, Sigrid Rosenberger, Christiane Kimmel, Renate Beutel
vorne v.l.n.r.: Pranee Schwinghammer, Ina Elsässer

Im Winter fand wieder eine unserer traditionellen Unternehmungen statt. Diesmal besuchten wir die Vorstellung „Sie sucht Ihn“ eines Mundarttheaters bei St. Antonius auf der Rheinau. Die heimatliche Atmosphäre dort hat uns allen sehr gut getan.

Wie auch im letzten Sommer planen wir das beliebte Mixedturnier mit unseren „Gentlemännern“, was immer eine willkommene Abwechslung in unseren Tennisalltag gebracht hat, viel Spaß mit sich bringt und außerdem schon zur Tradition dieser beiden Freizeitgruppen gezählt werden kann.

Sigrid Rosenberger

S.HAARBACH
BEDACHUNGEN
Der Meister für Ihr Dach!

Dachdeckermeister
Fachleiter für Dach-, Wand, Abdichtungstechnik

Bruchsalerstr. 66
68219 Mannheim
info@Haarbach-Dach.de

Tel.: 0621/8995874
Fax: 0621/8995875
Mobil: 0172/6323859

Der neue Auris.

Jetzt bei uns – das Leben kann so leicht sein.

ab 17.400,- €

unser Hauspreis

Entdecken Sie den neuen Auris und überzeugen Sie sich selbst von der Toyota Qualität in der Kompaktklasse. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

- 1,33-l-Dual-VVT-i, 5 Türer, 6-Gang-Schaltgetriebe. Verbrauch kombiniert 5,9 l/100 km (innerorts 7,2 l/außerorts 5,1 l) bei CO_2-Emissionen von 136 g/km nach dem vorgeschriebenen EU-Messverfahren
- Start-Stop-Automatik
- Anzeige zur Gangwechselempfehlung (nicht für Multimodegetriebe)
- Ergonomische Innenraumgestaltung

toyota.de

TOYOTA OPTIMAL DRIVE
Effizienz & Fahrspaß

Nichts ist unmöglich. Toyota.

Autohaus Karg & Pfister OHG
Kronenburgstr. 2-4 • 68219 Mannheim
www.karg-pfister.de • info@karg-pfister.de

Herren 1
1. Bezirksliga

Saisonrückblick

Die 1. Herrenmannschaft hat in der vergangenen Saison die ganze Zeit oben mitgespielt, allerdings den Aufstieg leider verpasst.

Das Team bestand aus den beiden tschechischen Spielern Jan Valenta und Michal Vágner, Sebastian Schöllhorn, Neuzugang Jens Killius, Spielertrainer Frank Habermann und Matthias Schäfer.

Nachdem das erste Spiel gegen Dossenheim klar gewonnen wurde, konnte sich die Mannschaft nach einem 3:3 nach den Einzeln in den Doppeln nicht gegen den späteren Aufsteiger TC Schriesheim durchsetzen.

Gegen den Zweitplatzierten der Gruppe, den TC BW Schwetzingen, gewannen nur Jan Valenta und Sebastian Schöllhorn ihre Einzel, wohingegen der Rest der Mannschaft leider die Spiele abgeben musste.

Beim Spiel gegen den TC 70 Sandhausen 2 gewann die Mannschaft mit 6:3 und bei den beiden letzten Spielen gegen den TC Leutershausen 2 und die MTG GW Mannheim konnte sich die Mannschaft souverän mit 9:0 durchsetzen.

v.l.n.r.: Matthias Schäfer, Jan Valenta, Sebastian Schöllhorn, Jens Killius, Michal Vágner und Frank Habermann

In der Saison 2010 tritt die Mannschaft mit demselben Kader an, verstärkt durch den Neuzugang Markus Kimmich, der vom TC Ketsch zu uns gewechselt ist. Priorität hat in dieser Saison vorerst der Klassenerhalt.

Die Mannschaft bedankt sich bei den zahlreichen Zuschauern und bei Spielertrainer Frank Habermann, der die Mannschaft hervorragend eingestellt und mit motivierenden Sprüchen aufgelockert hatte. Besonderer Dank gilt auch dem Förderverein der TG Rheinau, der uns unterstützt und es uns immer wieder ermöglicht, eine spielstarke Mannschaft zu stellen.

Matthias Schäfer

Herren 2
2. Bezirksliga

Saisonbericht 2009

Nachdem uns der Aufstieg in die 2. Bezirksliga im Jahr 2008 gelungen war, hatten wir unsere Mannschaft in der Saison 2009 mit Frank Storz vom TC Ketsch verstärkt. Gleich im Auftaktspiel hatten wir es mit einem schweren Gegner zu tun: TK GW Mannheim 3. Trotz unseres Neuzugangs, der sein Einzel gegen Claus-Peter Knöller mit 6:4 6:3 gewinnen konnte, mussten wir uns letztlich doch mit 2:7 der gegnerischen Mannschaft um Sven Hube (Nr. 49 der Bad. Rangliste) geschlagen geben.

Diese Auftaktniederlage schadete unserer Stimmung und unserem Siegeswillen jedoch in keinster Weise und so konnten die beiden folgenden Spiele gegen Friedrichsfeld SC und sogar den Heidelberger TC 2 mit jeweils 6:3 gewonnen werden.

Im darauf folgenden Spiel hieß der Gegner TC BW 64 Leimen. Leider mussten wir mit einer geschwächten Mannschaft in die Begegnung. Die ansonsten an Punkt 1 und 2 spielenden Steffen Klosterhalfen und Kai Bergner standen der 2. Herrenmannschaft an diesem Spieltag nicht zur Verfügung. Als einziger Spieler gewann unser Neuzugang, Frank Storz, sein Einzel und so mussten wir uns letztlich mit 2:7 geschlagen geben.

Der Eppelheimer TC, auf den wir in unserem 5. Spiel trafen, zeigte wenig Gegenwehr. Ohne größere Probleme kamen wir hier zu einem klaren 9:0 Erfolg und konnten auf diese Weise Selbstvertrauen für das anstehende schwere Spiel gegen den TC RW Wiesloch 2 tanken. Nachdem zwei Einzel knapp verloren gingen und ein weiteres etwas deutlicher, hieß es vor Beginn der Doppel 3:3. Hier hatten wir das bessere Ende und konnten somit einen 5:4 Sieg einfahren.

In unserem letzten Spiel kam es zum Aufeinandertreffen mit TC Harmonie Mannheim. Dieses Spiel stellte einen wirklich spannenden Saisonabschluss dar. An Punkt 5 und 6 spielten unsere Youngsters, Ferdinand Feith und Marius Kruse. Während Ferdinand sich leider doch recht deutlich geschlagen geben musste, gelang Marius ein 7:6 6:4 Sieg. In 3 hart umkämpften Sätzen musste sich Kai Bergner an Punkt 2 leider Simon Busch mit 6:4 5:7 4:6 geschlagen geben, so dass es wie gegen Wiesloch 3:3 stand nach den Einzeln.

v.l.n.r.: Frank, Jens, Kai, Kim, Steffen, Tassilo, Alexander und Timo

Dieses Mal erwiesen sich die Gegner im Doppel jedoch als zu stark und am Ende hieß es 4:5.

Trotz der Niederlage im letzten Spiel können wir auf eine überaus erfolgreiche Saison 2009 zurückblicken, an deren Ende wir den 3. Platz in unserer Gruppe belegt und Mannschaften wie Heidelberger TC 2 und TC RW Wiesloch 2 hinter uns gelassen haben.

In dieser Saison müssen wir leider auf Frank Storz verzichten, der sich entschieden hat, bei den Herren 30 in der Badenliga zu spielen. Für Ersatz ist jedoch bereits gesorgt: Florian Weigert, der bislang beim Nürnberger HTC gespielt hat, wird uns verstärken. Damit sollten wir gut gerüstet sein, um auch dieses Jahr wieder erfolgreich abzuschneiden! Hierbei sind natürlich auch unsere Fans sehr wichtig, bei denen wir uns an dieser Stelle für die Unterstützung im vergangen Jahr ganz herzlich bedanken möchten. Wir hoffen, dass wir auch in der Saison 2010 wieder auf euch zählen können!

Steffen Klosterhalfen

Herren 3
2. Bezirksklasse

Abschlussbericht 2009

Mit dem vierten Aufstieg innerhalb von fünf Jahren stellt die Mannschaft der dritten Herren einen neuen Vereinsrekord auf.
Lassen Sie uns gemeinsam auf die vergangene Saison zurückblicken. Zum Auftaktspiel musste die Mannschaft beim Mitfavoriten, dem TC Oftersheim, antreten. Dort setzte man sich deutlich mit 7:2(6:0) durch und setzte das erste große Ausrufezeichen in Richtung Konkurrenz. Es folgten ein deutliches 9:0(6:0) über den TC Lützelsachsen 73, ein 8:1(5:1) gegen den TC St. Leon 1971 und ein 7:2(5:1) gegen den TC Plankstadt 2, so dass alles für das alles entscheidende Aufstiegsspiel angerichtet war. Auf eigenem Sand war am letzten Spieltag die Mannschaft des Friedrichsfelder SC 2 zu Gast. Nach einem souveränen 6:0 nach den Einzeln wurde der Aufstieg unter Dach und Fach gebracht. Auch in den folgenden bedeutungslosen Doppeln gab man sich keine Blöße und siegte mit 9:0. Der Aufstiegsfeier stand nichts mehr im Wege.

v.l.n.r.: Kim Bergner, Markus Faulhaber, Urs Bergner, Peter Bast, Stefan Schmidt, Robert Kubitza, Nico Hambsch, Philipp Stekl, Marius Kruse, Roland Paulus, Thomas Schmidt

Zusammenfassend wurde die Mannschaft der TG Rheinau 3 souverän Erster und steigt somit als Gruppenerster direkt auf. Weitere Faktoren für die Dominanz mit der in dieser Saison agiert wurde sind die Tatsachen, dass jedes Spiel bereits nach den Einzeln entschieden war und man lediglich 6 Spiele abgeben musste. Der vierte Aufstieg war somit perfekt. Die Mannschaft der Herren 3
schaffte somit innerhalb von 5 Jahren den Aufstieg aus der ersten Kreisklasse in die erste Bezirksklasse.

Maßgeblich für diesen herausragenden Erfolg war der Stamm der Mannschaft (Stefan Schmidt, Thomas Schmidt, Robert Kubitza, Phillip Stekl und Marco Geiger), der seit der Gründung der Mannschaft im Jahre 2004 stets für den sportlichen Erfolg der Mannschaft sorgten.

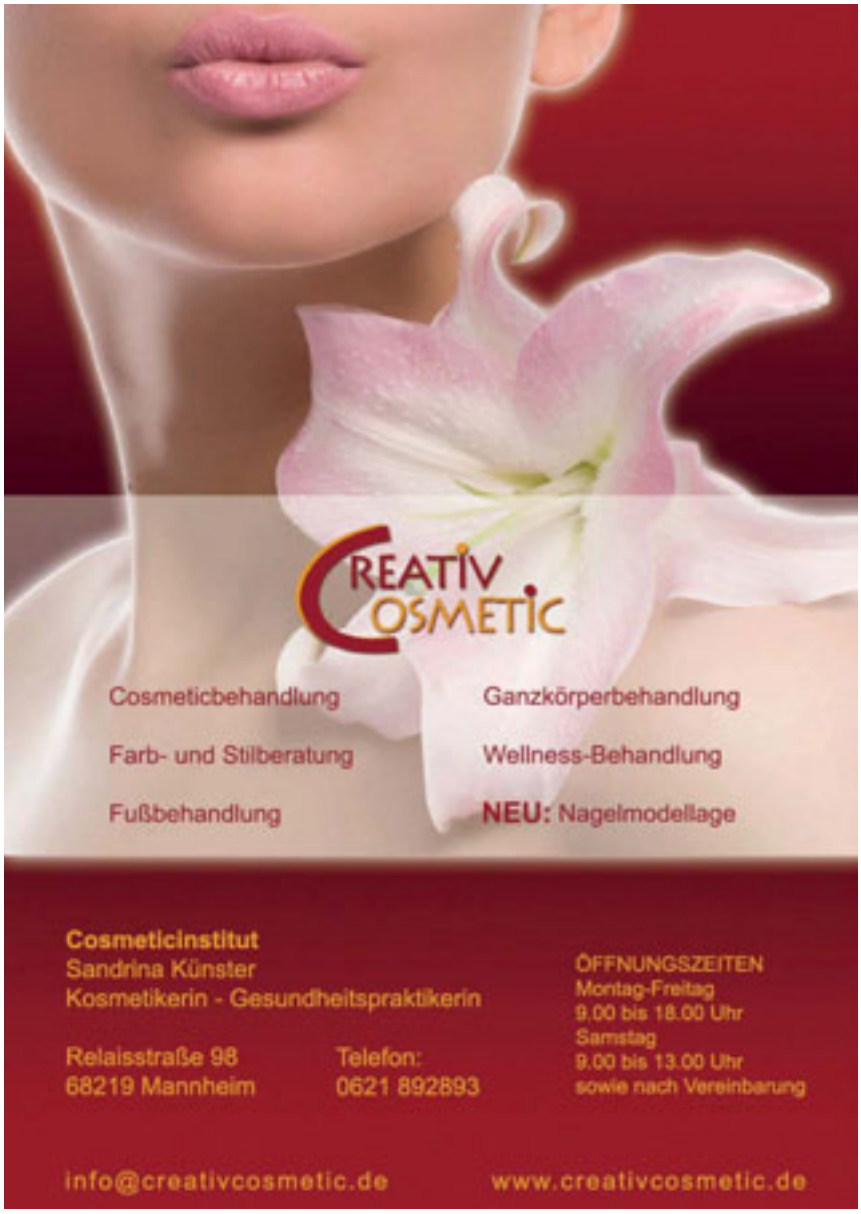
An dieser Stelle möchte ich einen besonderen Dank an Raimund Sälzer aussprechen, der uns die ganzen Jahre über trainiert hat und uns bei jedem Medenspiel moralisch zur Seite stand, wodurch das ein oder andere verloren geglaubte Spiel noch umgedreht wurde. Die Mannschaft freut sich schon darauf, auch in den kommenden Jahren mit ihm zusammen arbeiten zu können.

Nicht nur bei den Medenspielen, sondern auch bei verschiedenen gesellschaftlichen Veranstaltungen, zeigte sich die Mannschaft von ihrer besten Seite. So nahm unter anderem Marco Geiger bei dem vor allem bei älteren Spielern beliebten Schleifchenturnier teil und belegte dort den ersten Platz.

Die sehr erfolgreiche Saison rundete das alljährlich stattfindende Sommerfest ab.

Der Großteil der Mannschaft nahm an diesem Event teil und lies dort die Saison ausklingen. Der Dank gebührt vor allem Ljiljana Wicklein, die es wie in den vergangen Jahren schaffte, ein großartiges Fest auf die Beine zu stellen.

Stefan Schmidt



G&G Haarstudio

Durlacherstr. 38
68219 Mannheim-Rheinau

Tel.: 06 21 / 8 99 56 99
E-Mail: gug.haarstudio@arcor.de

www.gug-haarstudio.de

Herren 30
Oberliga

Badenliga - Wir kommen!

Es war der größte Erfolg in der Vereinsgeschichte. Bei der TG Rheinau erinnert man sich gerne an den letzten Sommer zurück. Damals, als sich die Herren 30 in der Tennis-Oberliga die Krone aufsetzten. Damals, als im Garten von Klub-Vorstand Steffen Kruse eine fröhliche Aufstiegsparty stattfand.

Knapp war's eigentlich nie. Lediglich eine Partie bereitete auf dem Weg in die Badenliga Kopfzerbrechen: das Gastspiel bei Blau-Weiß Leimen. Die Zementstädter flößten Respekt ein, waren aufgrund ihrer Leistungsklassen klarer Favorit. Doch wie heißt es doch so schön:
Entschieden wird auf dem Platz. Und da war der Ex-Badenligist ziemlich unterlegen. Schon nach den Einzeln war eine Vorentscheidung gefallen: Patrick Ney, Kai Bergner, Oliver Füller und Daniel Hund sorgten für eine beruhigende 4:2-Führung. Am Ende stand's 6:3. Und auch wenn zu diesem Zeitpunkt noch das eine oder andere Medenspiel anstand, die Würfel waren gefallen: Die TG Rheinau war nicht mehr aufzuhalten.

In Kürze startet nun das Abenteuer Badenliga. Und der Siegeszug soll fortgesetzt werden. Die Ziele sind auch in diesem Jahr sehr hoch gesteckt, die Mannschaft möchte wieder ein Wörtchen bei der Titelvergabe mitreden. Laut Mannschaftsführer Oliver Füller haben die 30er einen Rang zwischen Platz eins und drei im Visier.

Ein ehrgeiziges Ziel, ein realistisches Ziel. Zumindest dann, wenn man vom Verletzungspech verschont bleibt.

Ein Spaziergang ist in der Badenliga aber so oder so nicht zu erwarten. Tennis spielen können sie dort alle. In Sachen Meisterschaft muss man gerade Bolsbach und Walldorf auf der Rechnung haben. Beide verfügen über überdurchschnittlich gute Filzball-Strategen, die der TG sicher alles abverlangen werden. Das Gesicht der Rheinauer Mannschaft hat sich übrigens verändert. Neu dabei ist Michael Ney, der Bruder von Patrick.

Er wird meist auf der Spitzenposition zum Schläger greifen, kann aber vermutlich nicht bei jedem Medenspiel dabei sein. Von der Mannheimer Harmonie kommen zwei frische Kräfte: Marco Gumbinger und Thomas Rolke.

hinten v.l.n.r.: Kai Bergner, Steffen Kruse, Patrick Ney, Daniel Hund, Thomas Falk
vorne v.l.n.r.: Sebastian Schöllhorn, Oliver Füller, Andreas Sitnik

Vorstellung der einzelnen Spieler:

Michael Ney: Der jüngere Bruder von Patrick hat das Talent vom Bruder geerbt. Patrick über Michael: "Er konnte in letzter Zeit nicht so häufig spielen, ist vom Potenzial her aber sicher mit mir zu vergleichen." Zuletzt spielte er in Saarbrücken. ***Patrick Ney***: Er war in den letzten Jahren die unangefochtene Nummer eins, kann eigentlich alles. Vor allem die Rückhand ist eine Waffe. Knallhart und präzise. Auch in der Badenliga werden sie seine Gegner sicher verfluchen, wenn sie ihnen um die Ohren fliegt. ***Oliver Füller***: Er ist wohl der ehrgeizigste Spieler der Herren 30. Im Winter stellte er sich der nationalen Jungsenioren-Elite. Zuletzt wurde er meist durch Verletzungen gestoppt. Der Aufschlag und die Vorhand sind seine Stärken. ***Marco Gumbinger***: Er spielte lange bei Schwarz-Weiß Neckarau in der 2. Herrenmannschaft. Zuletzt jagte er die kleinen gelben Filzbälle für die Mannheimer Harmonie übers Netz. ***Steffen Kruse***: Der Aufschlag-Riese der TG. Bei den "Dreißigern" war er schon im Vorjahr der Senior. Unverzichtbar war er trotzdem. Gerade im Doppel ist sein Service Gold wert. Ganz nebenbei führte er anno 2009 auch noch die 40er zum Aufstieg. ***Frank Storz***: Er ist gewissermaßen auch ein Neuzugang. In der Vorsaison ackerte er noch für die 2. Herren-Mannschaft. Doch nun ist er alt genug, darf bei den "Alten" ran. Frank ist gerade auf Sand eine Macht. Dank seiner flinken Beine gräbt er fast alles aus, ärgert seine Gegner. Aber Frank kann auch schießen, scharf schießen. ***Daniel Hund***: Der Aufsteiger der Saison und eine absolute Bereicherung für die Mannschaft. Er ist genau das, was man eine Bank nennt. Mr. Zuverlässig überzeugt durch seine kämpferische Leistung auf dem Tennisplatz. ***Andreas Sitnik***: Schnell, schneller, Andi. Unglaublich, was er alles erläuft. Gegen ihn einen Punkt "tot zu machen", ist ein kniffliges Unterfangen. Denn irgendwann "packt" er seine Vorhand aus und die versteht keinen Spaß. Sie ist sein Paradeschlag. Und den verteilt er in nahezu jedem Winkel des Tennis-Rechtecks. ***Tomas Falk***: Er ist besser als es seine Ranglistenposition vermuten lässt. An einem guten Tag kann er jeden seiner Teamkollegen schlagen. Doch man schätzt ihn in Rheinau nicht nur wegen seiner durchdachten Spielweise. Auch sein Coaching-Talent begeistert. Auf der Bank ist er unschlagbar. Viele schwören auf seine Tipps, die schon für so manchen Punkt verantwortlich waren. ***Thomas Rolke***: Er ist wieder zu seinem alten Verein zurückgekehrt. Der professionelle Musiker zeigt auf dem Tennisplatz, dass er auch die kleinen gelben Filzbälle zum Tanzen bringen kann.

Oliver Füller

Herren 40
2. Bezirksklasse

hinten v.l.n.r.: Dr. Udo Bergner, Harald Leger, Michael Fischer, Jurek Pajak, Steffen Kruse, Michael Müller, Reinhard Schmidt
vorne v.l.n.r.: Christian Bauer, Karl-Heinz Pihan

Jahresrückblick 2009

Nach dem Aufstieg 2008 der Herren 40 von der 1. Kreisliga in die 2.Bezirksklasse stand das nächste Ziel für die Saison 2009 fest:

Wir wollten wieder bei unserem schönen Sommerfest unseren Aufstieg feiern. Tatsächlich wurde wieder, dank einer geschlossenen und harmonischen Mannschaftsleistung ohne Punktverlust, der Aufstieg in die 2. Bezirksklasse erreicht.

Natürlich wurde dieser Aufstieg beim Sommerfest 2009 ergiebig gefeiert. Aber auch außerhalb des Tennisplatzes wurde etwas unternommen, sei es beim tatkräftigen Helfen bei Vereinsveranstaltungen oder bei einem gemütlichen Grillen am Lagerfeuer im Garten unseres Vergnügungswartes, Markus.

Nachdem nun neue Spieler hinzugekommen sind und sich die Spieleranzahl dadurch deutlich erhöht hat, wurde bei der Vorstandschaft um eine Zustimmung für eine neue zweite Herren 40 Mannschaft gebeten.

Hier möchten wir nochmals unseren Dank an die Vorstandschaft aussprechen, die unserem Antrag zugestimmt hat, dadurch haben jetzt viele Spieler die Gelegenheit an der Medenrunde teilzunehmen.

Mit Spannung gehen wir nun in die Saison 2010. Besonders wichtig ist uns hierbei, dass Kameradschaft und der Teamgeist gepflegt werden.

Michael Fischer/Christian Bauer

Herren 55
2. Bezirksliga

Rückblick Saison 2009

TSV Handschuhsheim - unser erstes Spiel gegen einen Gegner, der uns bereits die letzten beiden Jahre gegenüberstand, mussten wir ohne Punkt 1, 2 und 6 bestreiten. Mit Unterstützung je eines Spielers der Herren 40 und 65 konnten wir nach einem 3:3 nach den Einzeln durch den Sieg zweier Doppel das Turnier mit 5:4 für uns entscheiden.

Beim 2. Spiel gegen den TC Hemsbach traten wir in stärkster Besetzung an, kamen aber über ein 3:6 gegen die späteren Gruppensieger nicht hinaus.

Gegen den TV RG Ladenburg - wir wieder in stärkster Besetzung - konnten wir dann mit 8:1 den Verbleib in der Liga weitgehend sichern.

Beim 4. Spiel gegen den SC Pfingstberg-Hochstätt mussten wir wieder auf zwei starke Spieler verzichten. Ein bisschen Glück spielte mit, dass auch der Lokalrivale nicht in stärkster Besetzung antreten konnte, so dass wir nach vielen heiß umkämpften Spielen wieder mit 5:4 als Sieger vom Platz gingen.

Gegen den TV Waldhof lagen wir nach vielen unglücklichen Bällen mit 2:4 nach den Einzeln zurück und konnten leider nur 2 von 3 Doppeln gewinnen, so dass wir mit 4:5 verloren.

Im letzten Spiel gegen DJK Neckarhausen verzichtete Punkt 1 auf seinen Einzeleinsatz.
Karl-Heinz Meckes trat nun erwartungsgemäß gegen Punkt eins der Herren 60-Oberligaspieler der Gegner an, gewann den ersten Satz mit 6:4, führte im zweiten Satz bereits 4:1 als eine Zerrung beim Erlaufen eines Super-Stopps ihn zur Aufgabe zwang.
Obwohl wir auch dieses Turnier in der Folge verloren, konnten wir dennoch einen guten dritten Platz in der zweiten Bezirksliga erreichen.

Auf dem Bild v.l.n.r.: Dr. Udo Bergner, Alfred Beer, Dr. Joachim Heinrich, Dr. Götz Bernstein, Diethelm Christen, Gerd Hafner, Achim Wolters, Reinhard Schmidt, Dr. Jörg Bergner und Karl-Heinz Pihan nach einem Besuch im Zimmertheater Heidelberg (es fehlen: Karl-Heinz Meckes, Dieter Hens und Rolf Böttger).

Jedes Jahr verwenden wir den Überschuss unserer Mannschaftskasse, um unsere Frauen zu einem Theaterbesuch mit anschließendem gemeinsamem Abendessen als Ausgleich für die Sommer-Samstage, die wir sie alleine lassen, einzuladen.

Dr. Joachim Heinrich

Herren 65
1. Bezirksliga

Von der 1. Bezirksliga in die Oberliga

Das Spieljahr 2009 konnte die Spielgemeinschaft mit einem Knaller erfolgreich abschließen.
Unter 7 Mannschaften belegte das Team den 1. Tabellenplatz und sicherte sich damit den Aufstieg in die Oberliga sowie den Titel Bezirksmeister bei den Herren 65 im Bezirk 1 des Badischen Tennisverbandes.
Obwohl das Spiel gegen TV GW Weinheim in die Hose ging, konnte die Mannschaft bei den Begegnungen bis zum 03.07.2009 durchaus überzeugen und belegte bis dahin den 2. Tabellenplatz. Am letzten Spieltag, d. 10.07.2009, musste die Spielgemeinschaft bei dem sehr spielstarken Tabellenführer TC St. Leon 1971 antreten. Mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung konnte dieses entscheidende Spiel um Platz 1 mit 6:3 gewonnen werden und die Mannschaft wurde dadurch Tabellenführer.
Bei einem stets harmonischen und sportlich fairen Miteinander kamen 12 Spieler für Einzel und Doppel zum Einsatz.

hinten v.l.n.r.: Volker Schneemann, Wolfgang Mack, Heinz Bast, Rolf Böttger, Heinz Waldbrenner, Walter Philipp, Claus Schlotmann, Ulli Jaeniche, Georg Schellenschläger
vorne v.l.n.r.: Dr. Jörg Bergner, Dieter Hens, Fritz Strauß, Oskar Morath

Eine Radtour in Langlau am Brombachsee (Altmühltal) rundete die Saison ab und war für die Beteiligten ein schönes Erlebnis.

Oskar Morath

Philipp u. Wahl
Bauunternehmen
Hochbau
Brückenbau
Erdbau
Tiefbau
Ingenieurbau
Industriebau
Straßenbau
Kanalbau
Schlüsselfertiges Bauen
Rheinhorststraße 9 · 67071 Ludwigshafen · Tel. 0621/67009-0 · Fax 0621/67009

Gentlemen

Mit Spaß auf dem Platz

Um den Spaß der vergangenen Jahre fortzuführen, haben wir auch im Jahr 2009 unsere Mannschaft wieder angemeldet.

Wir waren in der Gruppe 1 gemeldet, die aus folgenden Mannschaften bestand:

TC Harmonie Mannheim	TC GW Edingen
TC Kurpfalz-Seckenheim	TG Rheinau
TC Plankstadt	TC Nußloch I
TC Oftersheim II	

Insgesamt kam es zu 6 Begegnungen, die ausnahmslos in Harmonie und Freundschaft ausgetragen wurden, was auch für das anschließende gemütliche Beisammensein zutraf.

Trotz Einsatz und Motivation konnten wir leider keinen Spitzenplatz erreichen, was unsere Freude am Spielen aber nicht mindert. Vielmehr gilt für uns die gute alte olympische Regel: „Dabei sein ist alles“.

Im Anschluss an die Medenrunde wurden noch zwei Freundschaftspiele gegen den TC Seckenheim und den TC Brühl ausgetragen. Auch diese Aufeinandertreffen fanden in freundschaftlicher Atmosphäre statt.

Ein Höhepunkt stellt sicherlich das jährlich ausgetragene Mixed-Turnier zwischen den Gentlemen und den Ladies dar, welches unter reger Teilnahme und bei strahlendem Sonnenschein am 10.09.2009 stattfand.

Alle Teilnehmer auf einen Blick

Hier stand wieder der Spaßfaktor an erster Stelle. Beim anschließend gemeinsam eingenommenen Essen wurden dann die angewandten Spielzüge und Strategien nochmals ausgiebig besprochen, allen Spielern für ihren Einsatz gedankt und natürlich den Siegern kräftig auf die Lobschulter geklopft. Doch auch für den Winter gilt, „wer rastet der rostet“ und so wird auch zu dieser Jahreszeit kräftig in der Halle Tennis gespielt.
So kam es, dass im Januar 2010 zwischen den Hallenspielern der TG Rheinau und dem TC Brühl ein weiteres Freundschaftsspiel ausgetragen wurde. Der gesellschaftliche Teil kam auch hierbei nicht zu kurz.

Die Gentlemen werden auch im Jahr 2010 wieder auf dem Platz stehen, um für die TGR aufzuschlagen.

Oswald Wickenhäuser

Nachfolgend die Akteure:

Dieter Elsässer

Werner Pichler

Uwe Opitz

Hans-Jürgen Kimpel

Theo Schreiber

Gerd Gliot

Karl-Heinz Lorenz

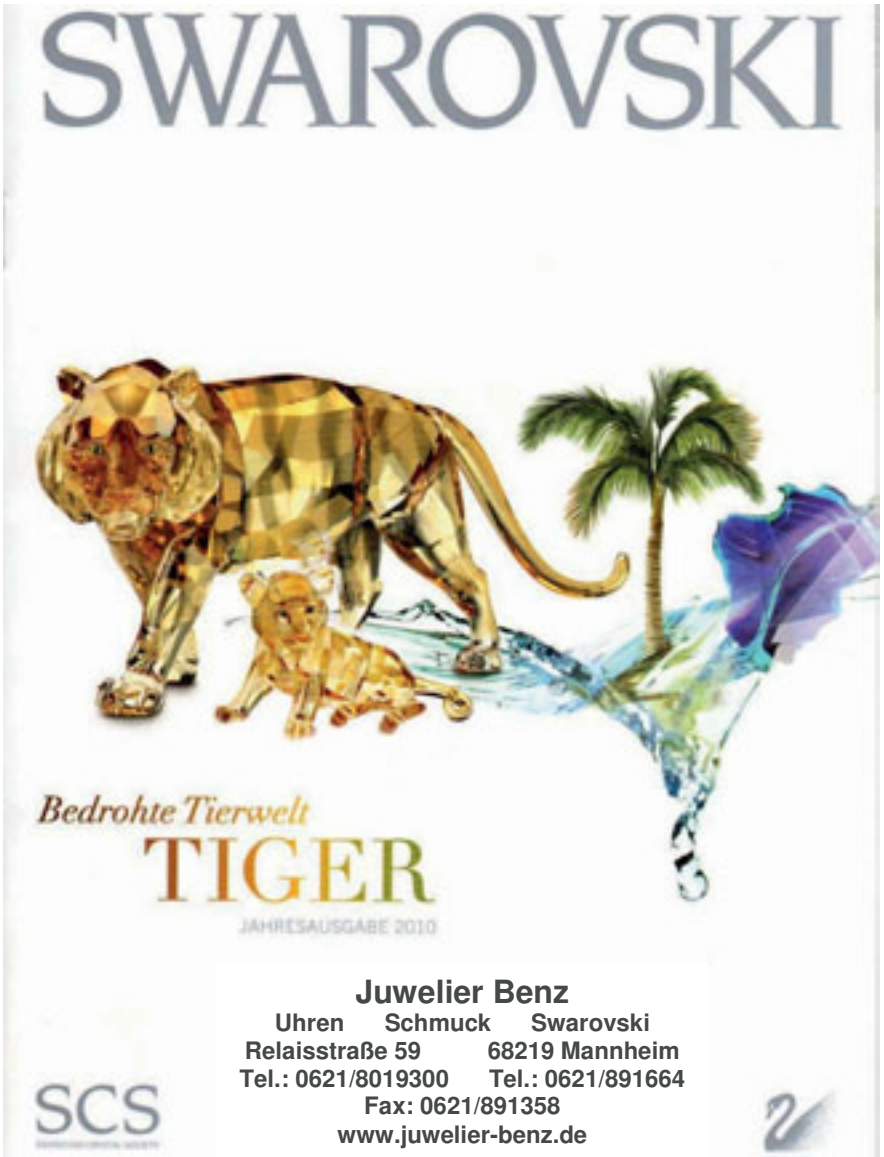
Dr. Werner Leger

Oswald Wickenhäuser

Hansjörg Kaiser

Dr. Wolfgang Mühlisch

Peter Spieß



Juwelier Benz
Uhren Schmuck Swarovski
Relaisstraße 59 68219 Mannheim
Tel.: 0621/8019300 Tel.: 0621/891664
Fax: 0621/891358
www.juwelier-benz.de

Die Jugend im Vormarsch bei der TG Rheinau

Im Jubiläumsjahr 2010 mit 10 Jugendmannschaften am Start

Im Jubiläumsjahr der TGR werden zum ersten Mal in der Vereinsgeschichte 10 Jugendmannschaften bei der Medenrunde an den Start gehen. Die Jugendwartin, Dagmar Kruse, freut sich ganz besonders, dass im Jugendbereich fast alle Jahrgänge abgedeckt werden können:
Bei den Junioren sind die Mannschaften U 18, U 16, U 14, U 12 und U10, bei den Juniorinnen U 18, U 14 und U 12 und bei den gemischten Mannschaften U 10 Midifeld und U 9 Kleinfeld gemeldet.

Die Kinder und Jugendlichen stehen schon in den Startlöchern und freuen sich, nach einem intensiven Wintertraining mit ihren Trainern das Gelernte im Spiel anzuwenden und Siege zu erringen.

Bereits in der vergangenen Saison 2009 war die TG Rheinau mit 9 Jugendmannschaften vertreten, wobei insbesondere 3 Erfolge errungen werden konnten:
Junioren U 14 I, Aufstieg in die 1 Bezirksliga,

U 14

U 12

Junioren U 12, Aufstieg in die 2. Bezirksliga,
Gemischte U 10 I, Bezirksmeister.
Auch die anderen Jugendmannschaften, Juniorinnen U 18, U 14, Junioren U 16, U 14 II, gemischte Mannschaft U 10 II und Kleinfeld U 9 konnten tolle Ergebnisse erreichen.

Dies alles ist nur durch die gute Trainingsarbeit der Trainer, allen voran Frank Habermann, Matthias Schäfer und Sebastian Schöllhorn, der finanziellen Unterstützung des Fördervereins und dem Einsatz der Kinder, Jugendlichen und Eltern möglich.

Ihnen allen ein herzliches Dankeschön und für die Saison 2010 viel Spaß und viel Erfolg

U 10

U 18

U 14

Kleinfeld U 9

"Action" für die Jugend

Wie auch in den vergangenen Jahren wurde außerhalb des regelmäßigen Trainings und der Verbandsspiele im Jugendbereich einiges an „Action“ geboten.

Zum ersten Mal wurde in der vergangenen Saison ab Mai ein Konditions- und Koordinationstraining bei Harald Leger angeboten. Eine Gruppe von 6 Kindern trainierte mittwochs von 16.30-17.30 Uhr Tennis-spezifische Kondition auf unserer Anlage.

Ein großer Erfolg waren die Tennistreffs in den Ferien, an denen sich die Kinder und Jugendliche zu einem bestimmten Zeitpunkt zwei Stunden trafen, um miteinander Einzel und Doppel zu spielen.

Auch das Fördervereinturnier Anfang Juni trug dazu bei, dass Jugendliche in den Genuss kamen mit den Aktiven unseres Tennisvereins Doppel bzw. Mixed zu spielen. Für alle Beteiligten war es ein tolles Turnier, einen Termin für dieses Jahr wurde bereits festgelegt. Dem Förderverein für die Organisation vielen Dank.

Für die TGR repräsentieren durften sich unsere Jugendlichen in der vergangenen Saison beim Rheinauer Stadtteilfest, an dem 12 Jugendliche und Kinder mit Werner Durler auf seinem roten Traktor, in Begleitung von Silke Holfelder und Dagmar Kruse teilnahmen. Ihnen herzlichen Dank für ihren Einsatz.

Ein Highlight war natürlich wieder das Tenniscamp, das unter der Leitung von Frank Habermann vom 10. bis 14. August 2009 stattfand. 26 Teilnehmer zwischen 8 und 18 Jahren trainierten von 9.30-15.30 Uhr unter der Aufsicht von 5 Trainern und Übungsleitern. Der erste Tag musste dabei einmal anders begonnen werden, da das Wetter mit Regen sich nicht von der schönsten Seite zeigte, Deshalb hieß es: Fußball spielen und Konditions-training in der Soccerhalle Brühl. Das Mittagessen wurde dann wieder im Nebenraum der TG Rheinau eingenommen, das vom Partyservice Peter Schwebler angeliefert wurde, denn Familie Antic hatte ihren wohl verdienten Urlaub. Die Versorgung aller hungrigen und durstigen Tennisspieler klappte ohne jede Probleme, denn auch für ausreichend Obst war wieder durch die Firma Kartoffel Kuhn gesorgt worden.

Neu in diesem Jahr war auch ein weiterer Programmpunkt in Zusammenarbeit mit dem Fitnessstudio Pfitzenmeier: Taebo. Die Kinder und Jugendliche konnten sich unter Anleitung des Fitnesstrainers in Taebo-Bewegungen versuchen. Für alle eine tolle Erfahrung.

Am letzten Tag fand wieder ein Abschlussturnier für alle Teilnehmer statt, wobei die Sieger und Platzierten alle Präsente, eine Urkunde und ein Erinnerungsfoto bekamen.

Besonders konnte sich die Jugendwartin Dagmar Kruse am Abschlusstag über einen Scheck der VR Bank in Höhe von 150,- € freuen, der durch Herr Keller von der VR Bank für die Jugendarbeit überreicht wurde.

Zur gleichen Zeit fand von 16.00-18.00 Uhr ein Schnupperkurs für Kinder von 5 - 9 Jahren statt, den 14 Kinder besuchten und von vier Trainern betreut wurde. Alle Teilnehmer konnten ihre Koordination, Kondition und Technik verbessern und hatten viel Spaß am Spiel. Am Ende konnten sie alle eine Urkunde und ein Erinnerungsfoto mit nach Hause nehmen.

Allen Trainern, der Firma afg für die Werbung, dem Partyservice Peter Schwebler für das Mittagessen, den einsatzbereiten Müttern für die Hilfe bei der Essensausgabe und der Firma Kartoffel Kuhn für die Obst-Spenden sei für das gute Gelingen des Camps herzlich gedankt.

Der Termin für unser Camp in den Sommerferien unter der Leitung von Frank Habermann steht bereits fest. Bitte vormerken: 02.08.-06.08.2010!

Ein weiterer Event war am Mittwoch, 9. September 2009, denn da ging die Fahrt in den Holiday Park nach Haßloch. 17 Jugendliche und Kinder in Begleitung von 4 Betreuern hatten einen ganzen Tag viel Spaß bei allen Attraktionen. Vielen Dank den Eltern, die dabei Taxidienst geleistet haben und natürlich den Betreuern.

Zum Abschluss der Freiluftsaison wurden vom 19.-20.09.2009 die Jugendclubmeisterschaften durchgeführt. Fünf Konkurrenzen wurden zum einen im Modus “jeder gegen jeden” und zum anderen in einem “KO” Modus je nach Teilnehmerzahl durchgeführt und konnten ihre Sieger ermitteln.

Sieger der Konkurrenz Junioren U 18 / U 16
1. Sieger Marius Kruse
2. Sieger Jonas Lentz

Sieger der Konkurrenz Junioren U 14 / U 12
1. Sieger Cedric Fischer
2. Sieger Jean-Luc Trotier

Sieger der Konkurrenz Juniorinnen U 18/ U16/ U14
1. Sieger Lisa Theobald
2. Sieger Jasmin Kuhn

Sieger der Konkurrenz Gemischte U 12/ U10
1. Sieger Leon Gassert
2. Sieger Tatjana Strauß

Sieger der Konkurrenz Gemischte U 9 Kleinfeld
David Fey, Maximilian Kauthe, Karina Kruse, Lennart Probst, Oliver und Michelle Winterhagen

Anfang Oktober war dann wieder Start für das Konditionstraining freitags, von 18.30 -19.30 Uhr, in der Turnhalle der Pfingstbergschule, das Ende März wieder endet. 10 bis 14 Kinder und Jugendliche trainierten unter der Leitung von Dagmar Kruse und Andreas Winterhagen, um für die Medenrunde konditionell fit zu sein. Ob mit Sprints, Sprüngen, Sidesteps, Hockey und Fußball wurden die Kinder und Jugendlichen in Bewegung gehalten, bis sie dann glücklich und müde nach Hause gehen durften.

Als „Abschlussevent“ des Wintertrainings wird auf Kosten der Jugendkasse am 17.04.2010 von 17.00-19.00 Uhr in der Soccerhalle Brühl Fußball gespielt und gekegelt. Dabei ist der Spaß schon vorprogrammiert.

Den Kindern und Jugendlichen eine tolle Saison 2010 mit Tennis, Spaß und Action!

Angebote für Tennis-Interessierte

Bambini-Tennis und Schule-Verein-Kooperation

Auch in diesem Jahr wurde wieder unter der Leitung von Diethelm Christen ein Bambini-Training angeboten. Durch eine Flyer-Aktion in den Rheinauer Kindergärten angelockt, trainierten 17 Kinder in drei Gruppen freitags zwischen 15.00-18.00 Uhr und erlernten spielerisch die ersten Tennisgrundschläge. Auch Kinder eigener Mitglieder konnten daran teilnehmen und ihren Eltern nacheifern. Sie alle hatten viel Spaß und waren stolz, den Tennisschläger schwingen zu können.

Der Dank geht hierbei an Diethelm Christen für sein Engagement und die Geduld mit unserem Bambini-Nachwuchs.

Die Schule-Verein-Kooperation konnte im Jahr 2009 zum 5. Mal durchgeführt werden. Startschuss hierfür war wieder ein Schnuppertag für interessierte Schüler unserer Rheinauer Schulen, Pfingstbergschule, Rheinauschule und Gerhart-Hauptmann Schule, der am Samstag, den 25. April 2009 unter der Leitung von Frank Habermann stattfand.

.

19 Kinder entschieden sich für ein 10 wöchiges Training, das von Frank Habermann, Matthias Schäfer und Sebastian Schöllhorn durchgeführt wurde, wobei die Kinder einen Eigenanteil für das Training von 35,- € leisten mussten. Alle Kinder hatten viel Spaß die ersten Tennis-Grundkenntnisse zu erlernen.

Wir können uns freuen, dass wir 5 neue Kinder als Mitglieder in unserem Verein durch diese Maßnahme gewinnen konnten.

Auch 2010 finden wieder die Kooperations-maßnahmen statt. Startschuss ist Samstag, 24. April 2010 von 10-12 Uhr, zu dem interessierte Kinder der Schulen herzlich auf unsere Anlage eingeladen sind.

Auch das Bambinitraining wird wieder mit einem Schnuppertag beginnen, Startschuss ist der Freitag, 7. Mai 2010 um 15.00 Uhr.

Ausflug in den Holiday Park

Die Jugend der TGR machte letztes Jahr, am 8.September 2009 einen Ausflug in den Holiday Park. Es nahmen 20 Kinder und Jugendliche daran teil. Dagmar Kruse, die diesen Sommerferien-Trip organisiert hatte, sowie Silke Holfelder, Sabine Reiss und deren erwachsene Tochter begleiteten die Jugend. Früh morgens ging es los. Einige Eltern hatten sich bereit erklärt, den Fahrdienst mit zu übernehmen und fuhren die Teilnehmer ans ersehnte Ziel nach Haßloch/Pfalz.
Zuerst zogen die Kinder gruppenweise durch den Park. Mittags trafen sich alle am Free Fall Tower zum Essen. Die nächsten gemeinsamen Ziele waren der Donnerfluss und die „James Bond"-

Wassershow. Das war eine schöne Abkühlung, denn alle wurden ziemlich nass. Anschließend trennten sich die Gruppen wieder und durften noch bis ca. 18.00 den Holiday Park genießen.

Die Highlights des Ausflugs waren die Wassershow, die GeForce (Achterbahn), der Donnerfluss, die Teufelsfässer (Wildwasserbahn), der Superwirbel (Achterbahn) und der Free Fall Tower. Alle hatten einen riesen Spaß und das Wetter spielte hervorragend mit. Die Jugendlichen wurden am Ende des Tages wieder von einigen Eltern am Park abgeholt und nach Hause gefahren.

Bericht von Valerie Fey
01.03.2010

TENNISJUGEND MACHT STADT SAUBER!

Whiskyflaschen, Handschuhe und ein halbes Fahrrad, das alles und noch vieles mehr haben wir - ungefähr 15 Kinder und Jugendliche des Vereins - am Samstag, den 20.03.10, neben den Gleisen in der Rhenaniastraße gefunden. Trotz Dauerregen haben wir am Ende mindestens 7 Säcke prall gefüllt mit Müll gesammelt.
Wir mussten dann aber leider aufhören, denn die meisten Kinder waren klatschnass!
Ausgestattet waren wir mit Handschuhen, Zangen, vielen Müllsäcken und natürlich mit Proviant, den uns Dagmar Kruse, die Initiatorin des Tages, spendiert hatte.
Sogar eine Attraktion für neugierige Japaner waren wir, denn als sie uns nasse Putzteufel sahen, zückten sie sofort ihre Kameras und schossen ein paar Bilder.
Diese Aktion soll den Bewohnern in und um Mannheim zeigen wie wichtig es ist, unsere Stadt sauber zu halten, denn so viel Müll ist für Menschen und Tiere nicht gerade der ideale Platz zum Leben.

Bericht von Lea Brückner
23.03.2010

Tennisgesellschaft Rheinau unterstützt Kita's

Die Tennisgesellschaft Rheinau ist nicht nur dafür bekannt, ein Garant für tollen Sport und hervorragende Jugendarbeit zu sein, sondern auch für ihr Engagement im Stadtteil.

In den Jahren 2008 und 2009 floss der Erlös einer Tombola, die während des PharmServe Cups veranstaltet wurde, sowohl in die eigene Jugendarbeit als auch in die Rheinauer Kindertagesstätten.

2008 wurden für die Kinder Spielgeräte (u.a. Handtennis) angeschafft, die sogleich einer „harten Probe“ unterzogen wurden, wie man unten und rechts sieht:

Steffen Kruse, 1. Vorsitzender und Kim Eric Bergner, Presse und Öffentlichkeitsarbeit, überreichten stellvertretend an Frau Geörg für den Kindergarten St.Joseph in Rheinau einen Scheck über 400.- €, der den Kindern zu Gute kommt (Rheinau, den 21.12.2009).

Wir bedanken uns bei alle Tombola-Spendern, die die uns mit ihren tollen Preisen so hervorragend unterstützt haben.

red.

„Ein Hauch von Wimbledon“ schrieb Konstantin Groß am 20.05.09 im Mannheimer Morgen. Und er sollte Recht behalten, bis auf das Wetter, das war in Rheinau um Welten besser.

Zum zweiten Mal in Folge fand in der Zeit vom 22.05. – 24.05.09 das nationale deutsche Ranglistenturnier für Damen und Herren bei hochsommerlichen Temperaturen auf der schönen Anlage der Tennisgesellschaft Rheinau statt.

Meldungen zu diesem mit 1.900,00 € dotierten Turnier kamen nicht nur aus der Region, sondern reichten vom hohen Norden bis runter zum Bodensee.

Den angereisten Spielern wurde neben einem tollen Ambiente auch eine hervorragende Zuschauerkulisse geboten. Alleine am Finaltag wurden fast 400 Tennisbegeisterte auf unserer Anlage gezählt.

Neben attraktivem Tennis über fast 4 Tage wurde den Gästen auch ein lobenswertes Rahmenprogramm geboten, wie die einhergehende Vernissage des Pfälzer Künstlers Gerhard Hofmann, Turnierparty, sportdiagnostische Untersuchungen sowie Koordinationsübungen. Auch die Kleinsten kamen keineswegs zu kurz. So konnten diese u.a. eine Aufschlagmessung durchführen lassen und einer Feuerwehrübung zuschauen.

Auch eine Tombola fand wieder großen Zuspruch, deren Erlös zum Einen in die eigene Jugendarbeit und zum Anderen ortsansässigen Kindertagesstätten zuflossen. Ein besonderer Dank geht an unsere Tombolaspender, welche für attraktive Preise gesorgt haben. Stellvertretend für alle sei hier Werner Wicklein genannt, der 2 wertvolle Uhren beisteuerte und somit der Tombola einen zusätzlichen Anreiz verschaffte

Die Tennisgesellschaft bedankt sich bei allen, die diese Veranstaltung so tatkräftig unterstützten. *Besonderer Dank geht an unseren Hauptsponsor, Herrn Theo Schreiber, Firma PharmServe GmbH, ohne den diese Veranstaltung überhaupt erst möglich ist sowie Herrn Joachim Kuhlmann, Firma afg und der Rheinauer Druckerei Grall.*

Auch unseren zahlreichen Gästen sei von Herzen gedankt und wir freuen uns, wenn wir Sie auch beim PharmServe Cup 2010 begrüßen dürfen.

red.

Siegerehrung 2009, v.l.n.r.: Theo Schreiber (Geschäftsführer PharmServe), Jasmin Kling (Finalistin), Franziska König (Siegerin), Daniel Steinerbrenner (Sieger), Sebastian Fitz (Finalist), Steffen Kruse (1. Vorsitzender TGR)

Bilder: Reiner Rommel

BERNHARD

EINRICHTUNGEN *nach Maß*

individuell & creativ

Wir bieten Ihnen die komplette Lösung aus einer Hand

- REGALE
- SCHRANKWÄNDE
- TRENNWÄNDE
- REZEPTIONEN
- EDV-ARBEITSPLÄTZE
- BESTUHLUNG
- PRAXISEINRICHTUNGEN

BERNHARD
Einrichtungen GmbH

Gerberstraße 18 • Gewerbegebiet Edingen-Nord
68535 Edingen-Neckarhausen
Telefon 0 62 03 / 89 81-0 • Telefax 0 62 03 / 89 81-50

Gönnen Sie sich mehr für weniger. -50%*

Beim Kauf von Brillengläsern erhalten Sie ein zweites Paar zum halben Preis.*

Optik Heinrich Faust e.K.

Relaisstraße 71
68219 Mannheim

Tel.: 0621/89 16 51
FAX: 0621/89 49 37
info@optik-faust.de

*Bezieht sich auf das günstigste Gläserpaar beim Kauf von zwei Paar Brillengläsern in Ihrer Stärke.
Gilt nicht für Sportgläser.

Die Landung ist geglückt. Herzlichen Glückwunsch an alle glücklichen Eltern und Geschwister.

9 Monate hat man über sie geredet, jetzt wird man sie unschwer überhören können.

Bitte schön:

Hallo, wir sind neu in auf dieser Welt, dürfen wir uns vorstellen?

Uns gibt's nur im Doppelpack:
Wir heißen Lena und Sophie Hammer und sind beide am 21.06.2009 geboren.
Ich, Lena, war 45 cm groß und wog 2040 g. Sophie, meine Schwester, war 43 cm groß und wog 1910 g.

Ich heiße Emma Rosenberger und bin am 25.05.2009 auf die Welt gekommen.
Damals war ich 52 cm groß und wog 3780 g.

Ups, 3 Mädels. Hi, ich bin Jonas Sitnik und am 08.03.10 geboren. Bei meiner Geburt war ich 50 cm groß und habe 3430 g gewogen.

Die Tennisgesellschaft Rheinau bietet den Neugeborenen von Mitgliedern eine kostenlose Mitgliedschaft bis zum vollendeten 6. Lebensjahr an.

Mach Dich fit durch
Ernährung · Nahrungsmittelergänzungspräparate (z.B. Matricell) · Meditation · Wellness
Vida Sana
DAS ETWAS ANDERE GESUNDHEITSCENTER
Silvia Bergner
Gesundheitstrainerin
Waldseestr. 2a · 68219 Mannheim-Rheinau · Tel.: 06 21 – 89 13 60 · VidaSana@gmx.de

…kleine Zeitreise

Gründungstermin der Tennisgesellschaft Rheinau ist der **1. Mai 1930.**

Gründungsmitglieder:
Richard Bader jr.
Richard Eichele und Frau
Adolf Ey
Edgar Hartmann, stud.
Dr. Ing. Max Herbst und Frau
Dipl. Ing. August Klein und Frau
Dipl. Ing. Ernst Marzenell
Erika Marzenell
Ing. Wilhelm Müller
Oscar Reichert und Frau
Wilhelm Rohr, stud.
Dr. med. Hermann Schulze und Frau
Baumeister Hanns Volz
Toni Volz
Hans Waschir

August Klein
Erster 1. Vorsitzender

Platzordnung:
. . . Liegestühle und Sessel sind für Vollmitglieder reserviert . . .

. . . aus Ersparnisgründen werden künftig nur noch **3 Bälle pro Woche und Platz** ausgegeben . . .

Die „Braunkohle" genehmigt die Errichtung eines **„Schuppens mit Abortanlage"** als provisorischen Unterkunftsraum.

Von l. n. r.: Bast, Dr. Bergner, Frau Schweizer, Frau Bast. Rechts außen: Frl. Rommel

Nach dem Sommerfest:
. . . Strafantrag wegen **Ruhestörung.**
Verfahren wird gemäß § 413 eingestellt. Die Kosten trägt die Staatskasse.
Nerven:
. . . lassen Sie den Rasensprenger abstellen, ich kann das nicht ertragen . . .

It's Partytime

Am 25.07.2009 war es wieder ein Mal soweit. Steffen Kruse, unser 1. Vorsitzender, begrüßte zu unserem Sommerfest ca. 150 Mitglieder und deren Freunde, die am heutigen Tag zum Großteil mit der Sonne um die Wette strahlen.

Ein kurzer Regenschauer konnte uns vom Feiern nicht wirklich abhalten.

Im Verlauf des Abends wurden die Aufsteiger der Saison 2008/2009 geehrt und mit kleinen Geschenken bedacht.

Im Anschluss daran war Party angesagt. Alles in allem ein gelungener Abend, bei dem auch einige Liter Freibier und Freisekt ☺ geflossen sind.

Für das nötige Fleisch auf den Tellern sorgte Peter Schwebler, die Salate wurden von unseren Damen beigesteuert.

Wir danken allen Spendern und Helfern, die zum Gelingen dieses wunderschönen Abends beistrugen.

Boule - Freizeitsport für Jedermann

Ein Spiel für die Seele

Alle Teilnehmer des Herbst-Turniers

Was ist Boule eigentlich? Die Einen sagen, Boule ist ein Sport, Andere wiederum sagen, Boule ist eine Weltanschauung – oder ist es vielleicht doch nur ein Spiel? Auf jeden Fall kann es von jedem gespielt werden und das macht Boule so liebenswert und zum demokratischsten aller Spiele.

Während sicherlich die Mehrzahl von TGR'lern der kleinen gelben Filzkugel hinterher hetzen, „schieben die Anderen eher eine ruhige Kugel" bei der Jagd nach dem kleinen Schweinchen.

Eine Stammgruppe findet sich im Sommer regelmäßig mittwochs und donnerstags auf unserer Anlage ein, um zu boulen. Gespielt wird ab 16:00 Uhr. Auch im Winter wird die Kugel geschoben, gelegt oder geworfen, wann immer es das Wetter zulässt, und zwar ab 15:00 Uhr. Da wir über eine Flutlichtanlage verfügen ist das Spielen bei Dunkelheit ebenfalls kein Problem.

Zwei Mal im Jahr findet für Bouler, Tennisspieler und Freunde, nach den Regeln des DPV und unter der Leitung des Fördervereins TG Rheinau e.V., bei ständig steigender Teilnehmerzahl, unser sehr beliebtes Boule-Turnier statt.

Die Termine für dieses Jahr:
08. Mai 2010 und am 14. August 2010.

Nehmen auch Sie die Gelegenheit wahr und kommen zum Boule spielen. Sollten Sie noch keine Boule-Kugeln besitzen, so können wir Ihnen zum Boule-Start welche leihen. Sie sind jederzeit herzlich willkommen.

Ansprechpartner ist Herr Walter Rosenberger, Tel.: 0621/8710119.

Oskar Morath

Die Sieger des Herbst-Turniers

Skat-Turniere 2 x im Jahr

Kleine Historie

Seit 1980 veranstaltet die Tennisgesellschaft Rheinau alljährlich zwei Skatturniere. Anfangs waren für die Organisation Ingrid und Joachim Rommel verantwortlich. Nach deren frühem Tod haben Karin Willinger und Hans-Jürgen Kimpel für einen bestimmten Zeitraum diese Aufgabe übernommen. Während dieser Zeit war auch Dr. Jörg Bergner bereits als Mitorganisator tätig, der seinerseits wiederum Marietta und Ernst Stekl mit ins Boot holte.

Jeweils im Frühjahr wird der Wanderpokal der TG Rheinau ausgespielt, den aber nur Vereinsmitglieder gewinnen können.

Endlich geht es wieder los.

Volles Haus herrschte beim Frühjahrsskatturnier der TG Rheinau, bei dem neben vielen Preisen auch der Wanderpokal ausgespielt wurde. Dieser kann nur von einem Vereinsmitglied gewonnen werden.

Die hohe Teilnehmerzahl setzt sich aus vielen begeisterten Spielern, die der TG nahestehen, zusammen; die Resonanz bei den eigenen Mitgliedern hielt sich in Grenzen.

Nach einer freundlichen Begrüßung durch den Turnierleiter Dr. Jörg Bergner wurde in 4 Runden um Stiche und Augen gekämpft. Die ersten Plätze belegten Herr Ruprecht, Frau Free und Herr Heldt. Das beste TG-Mitglied war die junge Spielerin Anissa Stekl auf dem 4. Platz, die somit den Wanderpokal erhielt.

Das Organisationsteam mit Dr. Jörg Bergner, Marietta und Ernst Stekl wurde von Elvira Faderl dankenswerterweise spontan mit wichtigen Buchhaltungsarbeiten unterstützt.
.
Zu dem abschließenden Essen kamen viele Partner der Spieler hinzu, so dass der Abend in einer großen geselligen Runde zu Ende ging.

Die Vorfreude auf das Herbstturnier am 13. November 2010 kann beginnen.

Marietta Stekl/Dr. Jörg Bergner

Gärtnerei & Floristik
Kull
Dauergrabpflege und Grabneuanlagen
Floristik für jeden Anlass
Trauerbinderei und Dekorationen
Große Auswahl an Beet- u. Balkonpflanzen
Fleurop -Partner
www.gaertnereikull.de
Waldgartenweg 12-14 Am Rheinauer Friedhof Tel: 0621/ 89 27 47
Mo-Fr 8.30 - 13.00 u. 14.30-18.00 Uhr, Sa bis 13.00Uhr , So 10.00-12.00 Uhr

Elektro - Wellhöfer
Inh. Rainer Wellhöfer
Elektro-Installationen
Reparaturen
Nachtspeicher-Heizung
Durlacher Straße 127 · 68219 Mannheim-Rheinau
Telefon 06 21/89 49 49

„Unser Montagssport“

Eine beliebte Einrichtung mit langer Tradition in der Tennisgesellschaft Rheinau ist der „Montagssport“. Schon in einer Einladung an die Mitglieder wurde im Oktober 1938 zur Teilnahme am „allwöchentlichen Turnabend“ in der Turnhalle der Rheinauschule aufgerufen. Da es aber nur noch sehr wenige Zeitzeugen von damals in unserer Gesellschaft gibt, liegen dem Autor dieses Berichtes keine weiteren Einzelheiten vor.

Im Jahre 1965 begannen einige Mitglieder der TGR mit dem Erwerb des deutschen Sportabzeichens. Dazu musste auch trainiert werden. Eine solche Trainingsmöglichkeit ergab sich zunächst in der Turnhalle der Pfingstbergschule, ab 1966 dann in der Rheinauschule. In den beiden Turnhallen in Rheinau war ein zeitgleiches Training für Damen und Herren möglich. Zu den ersten Trainern gehörten Gerda und Peter Kreis vom TV Rheinau 1893. Danach folgten bei den Damen u. a. Lore Spies, Sabine Karg, Silvia Lenz-Franke und augenblicklich Simone Gehrke.

Bei den Herren zählten u.a. Heinz Gröger, Dr. Frank und Dr. Udo Bergner, Harald Leger, Markus Geiger, Harald Beutel und jetzt Sascha Christen zu den „Vorturnern“.

Unter der Leitung von Silvia Lenz-Franke wurde der Damensport für einige Zeit in die Valentin-Gremm-Halle des TV Rheinau 1893 verlegt. Seit dem Umzug der TGR in die Mülheimer Straße findet er nun aber im Nebenraum unseres Clubhauses statt. Die Herren treffen sich jedoch weiterhin traditionsgemäß in der inzwischen renovierten unteren Turnhalle der Rheinauschule.

Die Damen üben montags von 18.45 Uhr bis 19.45 Uhr, die Herren von 19.15 Uhr bis 20.20 Uhr. Für einen Teil der Beteiligten ist das anschließende gemeinsame Erholen in froher Runde ein wichtiger Teil des Abendprogramms.

Sowohl bei den Damen als auch bei den Herren finden sich regelmäßig 10-15 Teilnehmer ein, wobei es altersmäßig keine Grenzen gibt. Wilma Eisenhut und der Autor dieser Zeilen sind inzwischen die ältesten Teilnehmer, Anita und Marius Kruse die jüngsten. Alle zusammen verbindet die Freude an der gemeinsamen Ausübung des „Wintertrainings“, damit es für die Sommersaison nicht allzu große konditionelle Probleme gibt.

Als Sprecher der „Montagssportler“ danke ich allen Übungsleitern und Familie Antic für ihre Unterstützung und allen Beteiligten für ihre Teilnahme.

Dr. Jörg Bergner

Damen Montagssport

„Alle Jahre wieder...“ und zwar von Anfang Oktober bis Ende März des darauf folgenden Jahres, findet für die Damen der Tennisgesellschaft Rheinau (aber auch für Nichtmitglieder) der Montagssport statt.
Hier bietet sich die Gelegenheit, unter fachmännischer (fachfrauischer) Leitung, sich körperlich zu verausgaben und fit durch den Winter zu kommen. Dieses Angebot wird, wie auf dem Foto zu sehen, von Damen aller Altersgruppen wahrgenommen. Simone Gehrke leitet nun schon zum dritten Mal den Montagssport und verlangt den Teilnehmerinnen in sportlicher Sicht alles ab. Es gilt das Motto: Seufzen und stöhnen ist erlaubt, schlappmachen gilt nicht.

Veronika Pichler

Protokoll Nr.33 Mitgliederversammlung v. 19.11.1937

Der geplante Sportabend war der Hauptgrund zur Einberufung dieser Versammlung.

Der Vereinsführer berichtet nach einer kurzen Begrüssung der Abwesenden, dass wir in diesem Winter Gymnastik treiben und turnen wollen. Die Turnhalle der Rheinauschule kann unserem Verein für einen Abend in der Woche zur Verfügung gestellt werden, und drei unserer Mitglieder erklären sich gerne bereit die Führung der Turnabende zu übernehmen. Die entstehenden kleinen Unkosten sollen von den Teilnehmern getragen werden. Der erste Turnabend findet anfangs Dezember statt; der Tag wird noch bekannt gegeben.

Der Tennisklub Neckarau hat unseren Verein zur Feier seines 10 jährigen Bestehens eingeladen. Unsere Mitglieder sind bereits durch Rundschreiben hiervon verständigt worden.

Der Einladung zur Mitgliederversammlung haben nur acht Leute Folge geleistet.

Mannell.

TENNIS-GESELLSCHAFT E.V. 1930 MANNHEIM-RHEINAU

BANKKONTO NR. 45173 HANS WASCHER DEUTSCHE BANK UND DISCONTO-GESELLSCHAFT FILIALE MANNHEIM, DEPOSITENKASSE HEIDELBERGER STR.

MANNHEIM-RHEINAU, DEN 27. Oktober 1938

Einladung.

Wie im vergangenen Jahre werden wir auch diesen Winter allwöchentlich einen Turnabend durchführen.

Der erste Abend findet am

Montag, den 31. Oktober 20 Uhr

in der Turnhalle der Rheinauschule statt.

Wir bitten die Mitglieder sich an diesen Turnstunden recht zahlreich und regelmässig zu beteiligen.

In die beiliegende Mitgliedsliste wollen Sie bitte Ihre Antwort eintragen.

Der Vorstand

i.A. Tennisgesellschaft Mannheim-Rheinau 1930 e.V.

Mannell.

Vernissage

mit Gerhard Hofmann

Farbradierungen
21.05. – 12.07.2009

Bis auf den letzten Platz besetzt war das Clubhaus am 21.05.09 zur Vernissage des in der Pfalz lebenden Künstlers Gerhard Hofmann.

Herr Hofmann zeigte dem erstaunten Publikum eindrucksvoll, wie viele Arbeitsgänge erforderlich sind, um eine Farbradierung herzustellen.

Wir danken Gerhard Hofmann herzlich für seine Bereitschaft, in unseren Räumen auszustellen. Seine Bilder waren eine Bereicherung für unseren Club und sicherlich hat er viele Bewunderer gefunden und das eine oder andere Bild auch einen neuen Besitzer.

Gerhard Hofmann: 1960 in Worms am Rhein geboren - 1982 Kunstverein Ludwigshafen: Förderpreis beim Wettbewerb "Junge Pfälzer Künstler" - 1984 Förderpreis des Landes Rheinland-Pfalz für Grafik - 1986 Pfalzpreis für Malerei - 1994 Teilnahme an der 3. Grafik-Biennale in Oderzo/Italien - 1997 Teilnahme an der 22. Internationalen Grafik-Biennale in Ljubljana/Slowenien - 2007 Teilnahme an der 18. Internationalen Biennale für Radierung in Sarcelles/Frankreich
Einzelausstellungen (Auswahl): 1988 Pfalzgalerie, Kaiserslautern - 1988 Galerie Welz, Salzburg - 1989 Galerie manus presse, Stuttgart - 1992 Galerie Bode Nürnberg - 1993 Museum Kunsthaus Heylshof, Worms am Rhein - 1996 Galerie Schneider, Berlin - 1998 Galerie Franziskanergasse, Salzburg - 1999 Schloss Brake, Lemgo - 2003 Fondation Rene Carcan, Brüssel

red

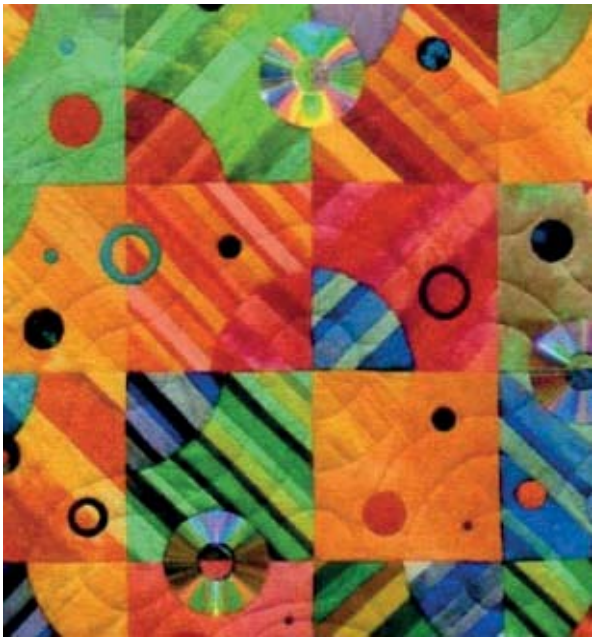
Industrie- Versicherungsmakler
& Versicherungsvermittlung
IVB
Ihr Partner für Industrie-, Gewerbe- und Privatversicherungen
Wir
Sie
sind ein unabhängiger, freier Versicherungsmakler
beziehen alle Versicherungsprodukte
aus einer Hand
erhalten kompetente Beratung und Auskunft
zu allen Versicherungsfragen
profitieren von unserer Marktübersicht
und Sonderkonditionen
Ihre Ansprechpartnerin
Frau Silke Holfelder
Tel. 0621 - 40 17 30-12
silke.holfelder@ivb-gmbh.com
68167 Mannheim
Joseph-Meyer-Str. 13-15
Tel. 0621 - 40 17 30-0
Fax 0621 - 40 17 30-99
www.ivb-gmbh.com
info@ivb-gmbh.com

sonnenklar
Markisen
Überdachungen
Wintergärten
heckert gmbh
mannheimer landstraße 15
68782 brühl/baden
T 06202 947 99 66
E info@heckert-markisen.de
H www.heckert-markisen.de
heckert
sonnenschutztechnik

Vernissage

Quadrate-Quilter

04.09. – 18.10.2009
Die Quadrate-Quilter stellen aus.



Die Quadrate-Quilter, Annette Engelhardt, Andrea Henn-Gangnus, Waltraud Kugler, Ursula Mehler, Gitta Röckel, Ilona Schmidt und Hanni Straßberger, sind eine Gruppe von Freizeitkünstlerinnen aus Mannheim und Ludwigshafen.

Die Damen stellten in unserem Clubhaus ihre Arbeiten aus. Hierbei handelt es sich um textile Wandbehänge aus originell verarbeiteten farbigen Stoffabschnitten. Die Motive reichen von abstrakt bis gegenständlich, nach den individuellen Entwürfen der Künstlerinnen.

Welche wahren Kunstwerke man schaffen kann, haben die Damen unter Beweis gestellt.

Hier ein kleiner Auszug aus Wikipedia zum Thema „quilten“.

Von China ausgehend waren Quiltstoffe im gesamten Orient verbreitet. Kreuzritter nutzten den Stoff für Unterhemden, die sie unter der Rüstung trugen, und brachten die Kunst des Quiltens nach Europa. Eine starke Kältewelle im 14. Jahrhundert in England führte zu einer weiten Verbreitung von Quilts in Form von Kleidung, Decken und Wandteppichen.

Wir danken den Damen, dass Sie uns und unseren Gästen den Einblick in die Welt des Quilts auf so perfekte Weise gewährten.

red

Württembergische
DER FELS IN DER BRANDUNG

OFFIZIELLER VERSICHERER DES DEUTSCHEN TENNIS BUNDES

Versicherungsbüro
Schreckenberger GmbH

Dürerstr. 55 · 68163 Mannheim
Telefon 0621 4183814

Thomas Bausch GmbH

AUSBAU FASSADE
MEISTERBETRIEB

Freinsheimer Str. 26 · 68219 Mannheim
Tel. 06 21/8 70 79 · Fax 06 21/87 35 40
thomas-bausch-gmbh@arcor.de · www.thomas-bausch-gmbh.de

Außenputz • Vollwärmeschutz • Fassadenreinigung • Fassadenanstriche
Gerüstbau • Sandstein-/Betonsanierung • Stuckarbeiten • Innenputz
Reparaturen • Kellertrockenlegung • Trockenbau • Malerarbeiten

Wanderung am 11.10.2009

Hatte es am Samstag noch geschüttet was es das Zeug hielt und schien am Sonntag nicht gerade die Sonne, so war dennoch hervorragendes Wanderwetter.
Alle Wanderwilligen trafen pünktlich ein und wurden mit Sekt und Brezel im Clubhaus empfangen.

Pünktlich 9:00 Uhr fuhren wir mit unserem First Class Charterbus nach Bensheim-Fürstenlager, dem Ausgangspunkt unserer Tour.
Von hier aus ging es über das Felsenmeer hinauf zur Kuralpe, wo wir gegen 13:00 Uhr ankamen.
Nachdem das gemeinsame Mittagessen eingenommen und die eine oder andere Schorle getrunken war, machten wir uns gegen 14:30 Uhr an den Abstieg.

Über Wiesen, Wald und Felder kamen wir gegen 16:00 Uhr in Bedenkirchen am Römerstein an, von wo aus uns der Bus wieder zurück nach Mannheim brachte.

Wir lauschen alle gespannt den Ausführungen von Stefan

In unserer Clubgaststätte fand dann dieser wunderschöne Tag (ganz ohne Regen – trotz schlechter Vorhersage) seinen krönenden Abschluss.

Wir sind schon gespannt, wo es im nächsten Jahr hingeht.

Gitti Roos

Horch, was kommt von Draußen rein...

Weihnachtsmarkt und Weihnachtsfeier für Groß und Klein

Die Tennisgesellschaft Rheinau lud am 05.12.09 zur alljährlichen Weihnachtsfeier ein.

Begonnen wurde der Tag mit der Eröffnung unseres kleinen Weihnachtsmarktes. Hier konnte noch das eine oder andere kleine Geschenk bei Sabine Schmidt (Töpferwaren) sowie Georgia Stahl mit ihrem Sohn Max (Schmuck, Taschen und ätherische Öle) erstanden werden. Kiki Tanakovic bot selbstgebackene Donuts an und natürlich gab es auch selbstgebackene Plätzchen und Glühwein, angeboten von unserer Tennisjugend

Im vollbesetzten Clubhaus begrüßte Ljiljana Wicklein die Gäste und wünschte allen einen schönen Abend.
Familie Antic und Team verwöhnte uns in gewohnter Weise mit einem vorzüglichen Weihnachtsmenue.

Unsere beiden Solistinnen, Camila Philipp am Klavier und Nina Fischer mit Gesang, waren die musikalischen Highlights des Abends.

Auch die Mitglieder zeigten was in ihnen steckt und haben mit kräftigen Stimmen Weihnachtslieder gesungen.

Buntes Faschingstreiben bei der TGR

Am Samstag, den 13.02.2010, fand unsere lustige Faschingsveranstaltung im bunt geschmückten Clubhaus statt. Das Programm wurde von Aktiven aus den eigenen Reihen mit Vorträgen, Sketchen und Gesang ☺ gestaltet. Über 4 Stunden wurden den ca. 60 anwesenden Narren und Närrinnen gute Laune und beste Unterhaltung geboten.

Stefan Caspari führte in gewohnt lockerer Weise durch das Programm und eröffnete die Sitzung mit der Büttenrede einer Rheinauerin (Gitti), die es den Männern mal so richtig zeigte. Im Anschluss daran sorgten unsere „Tennisbienen mit den Killermienen“ (Dagmar, Gitti, Heidi, Ljiljana, Reinhilde) für Heiterkeit.

Vier Tratschen (Dagmar, Gitti, Heidi und Reinhilde) kündigten dann mit dem Beitrag „wes mas, sollt mas wisse“ den nächsten Programmpunkt an. Dies war das Käthchen Theobalt, das längst vergangenen Zeiten hinterher weinte und „so gern noch wie frieher kennt“. In lustiger Weise vorgetragen von unserer Wilma.

In der Zukunft spielte die nächste Darbietung, in der die fast hundertjährige Gitti und die noch etwas ältere Heidi an ihre längst vergangene Tenniszeit „ganz in weiß“ dachten. Die Musik hierzu wurde von Achim Wolters für die Damen extra altersgerecht zugeschnitten. Die uns allen bekannten Bettschoner holten uns kurz darauf mit ihren Monnemer Liedern von bzw. auf die Stühle. Ein weiteres Highlight waren die Theresia-Dancer, die in diesem Jahr in ungewohnter Weise auftraten. Mit Ballettschuhen und Tutu brachten Sie den Anwesenden die hohe Kunst des klassischen Tanzes an der Stange nahe. Ein wirklicher Augenschmaus. Stefan Caspari, in diesem Fall der Karl Lagerfeld von Rheinau, kündigte seine 4 Models, Heidi, Ljiljana, Gitti, Reinhilde, an. Diese zeigten dem erstaunten Publikum, was man aus langen Männerunterhosen alles zaubern kann. Auch dies war eine gelungene Vorstellung. Zwischen den Darbietungen und im Anschluss wurde selbstverständlich getanzt, einige Polonaisen schoben sich durch das Clubhaus und es wurde kräftig geschunkelt.

Musikalisch wurde der Abend hauptsächlich von Kim gestaltet, der unermüdlich am CD-Player tätig war und so die gut gelaunten Gäste auf die Tanzfläche lockte.

Abschließend kann man sagen, es war eine tolle Veranstaltung. Wie wir aus absolut sicherer Quelle erfahren haben, sollen die letzten Gäste das Lokal so gegen 2:00 Uhr in weinseliger Laune verlassen haben.

Wir bedanken uns bei all unseren Gästen und Freunden, durch die eine solche Party erst lebt sowie bei allen Akteuren, die für einen beschwingten und unterhaltsamen Abend gesorgt haben.

Gitti Roos

AHOI

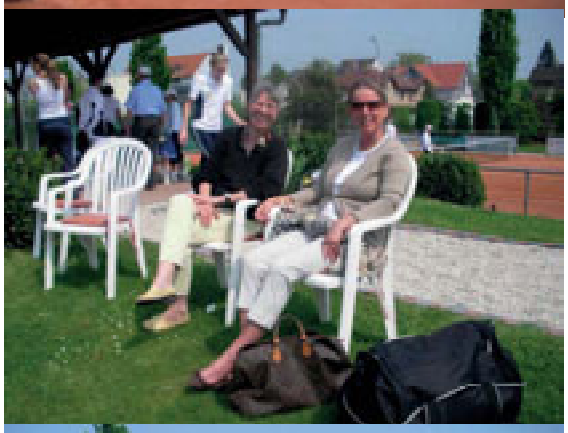
Schleifchen

Immer wieder größter Beliebtheit erfreuen sich unsere traditionellen Schleifchenturniere.

Zwei Mal im Jahr sind alle Mannschafts- und Freizeitspieler gefordert, gemeinsam ihr Bestes zu geben. An diesen Tagen wird mit viel Spaß um begehrte Punkte gekämpft und das mit zugelosten Spielpartnern. Ein Wettkampf, den man sich nicht entgehen lassen sollte. Gespielt werden ausschließlich Doppel und derjenige, der die meisten Punkte erreicht, darf einen Pokal mit nach Hause nehmen. Aber, keine Angst. Niemand geht mit leeren Händen nach Hause, denn jeder Teilnehmer erhält noch ein kleines Geschenk.

Am Abend beim gemütlichen Beisammensein kann dann nochmals so richtig „gefachsimpelt“ werden. Kommen Sie und seien Sie beim nächsten Schleifchenturnier mit dabei. Wir laden Sie und Ihre Freunde herzlich ein.

red



Das Organisationsteam

Turniere

Ranglistenturnier PharmServ-Cup bei der Tennisgesellschaft

RHEINAU. Den diesjährigen PharmServ-Cup der Tennisgesellschaft Rheinau (TGR) gewann Daniel Steinbrenner (TC SW Neckarau) mit 6:4; 6:2 gegen den Topgesetzten Sebastian Fitz (TV Reutlingen). Bei den Damen siegte die topgesetzte Franziska König (CC Kenn) mit 6:4; 3:6; 6:3 gegen die 16-jährige Jasmin Kling (TC Leutfen).

Das Ranglistenturnier der TGR ist bei den Tennisspielern sehr beliebt, weil immer weniger Tennisvereine ein solches durchführen. Kein Wunder, dass Spieler aus dem Ranglistenturnier PharmServ-Cup trägt die TGR zum guten Ruf von Rheinau in der Region bei.

Neben dem sportlichen Teil gehört zu dem unter der Schirmherrschaft von Ersten Bürgermeister Christian Specht stehende ... sich ein Rahmen ... Eröffnet wurde ... gramm am ersten ... abends mit einer ... des Künstlers G... mann, der sich ... Farbtrendierungen ... international bew... Turnierparty am ...

Rheinau: Tennisgesellschaft zieht beim Sommerfest Bilanz

Erfolgreichstes Jahr der TGR-Geschichte

Die Tennisgesellschaft Rheinau (TGR) blickt auf die erfolgreiche Saison ihrer Vereinsgeschichte zurück. „Sechs Aufstiege bei 19 gestarteten Mannschaften – das ist schon eine ausgezeichnete Quote", freut sich der Vorsitzende Steffen Kruse, der mit seinen Siegen selbst zu zwei Aufstiegen beigetragen hatte.

Anlass für diesen stolzen Rück... mennmannschaft, die ebenfalls ungeschlagen in die zweithöchste Liga des Bezirks aufstieg.

Einziger Wermutstropfen war der Abstieg der Damen I aus der Oberliga, denen in diesem Jahr ein wenig das Glück fehlte. Trotz engagierten Kampfes blieb ihnen der Gang in die 1. Bezirksliga nicht erspart.

Schleifchenturni...

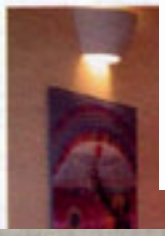
RHEINAU. Bei strahlendem Sonnenschein führte auch in diesem Jahr die Tennisgesellschaft Rheinau ihr beliebtes Schleifchenturnier durch und gab auch hiermit ihren neuen Mitgliedern die Möglichkeit neue Tennisfreunde im Verein kennenzulernen. Erfreulicherweise waren 32 Teilnehmer gemeldet, davon war das jüngste Mitglied zwölf und das älteste Mitglied über 70 Jahre alt. Bis in den frühen Abend hinein wurde mit viel Begeisterung gespielt, bis die Sieger der Damen und Herren feststanden. Anschließend fand eine kleine Siegerehrung statt, danach wurde auf diesen schönen Tag gemeinsam angestoßen und beim gemütlichen Beisammensein ließ ...

Die Teilnehmer strahlen mit der Sonne um die Wette. *Bild: zg*

September 2009 Die einzige Zeitung nur für Rhei...

„Gegensätze vereint" – bei de... der TG Rheinau treffen Handa... Kunst aufeinander

(tsd) Nach erfolgreichen acht Jahren, in denen Pinsel, Öl und Acryl im Mittelpunkt standen, veranstaltet die 20. Ausstellung der TG Rheinau die bewährte Route, um auch einer aber unbekannten Kunstform ein Forum zu bieten: Die am 4. Septemberoffiziell eröffnete Ausstellung steht ganz im Zeichen des Quiltens, dem sich die sieben Damen mit dem holzstoffinen Namen „Quadrate-Quilter" verschrieben haben.



Rheinau: Vorstandswahlen bei der Tennisgesellschaft

Mischung aus jungen und bewährten Kräften

Von unserem Redaktionsmitglied
Konstantin Groß

In diesen Wochen muss Steffen Kruse viel Aufklärungsarbeit leisten. Was ist denn bei Euch los?" wird ...

nahm und trotz starker beruflicher und familiärer Beanspruchung bereit war, wieder anzutreten.

Erleichtert wurde ihm dies dadurch, dass Ehefrau Dagmar mitzieht und das Amt der Kassenwartin ...

Daniel Steinbrenner und Franz... gewinnen beim TG Rheinau Pha...

Damen-Finale: links Siegerin Franziska ...

Der neu... ender S... ...orsitz-

Rheinau: Ab morgen bis Sonntag Turnier bei der Tennisgesellschaft

Im Hafen ein Hauch von Wimbledon

Von unserem Redaktionsmitglied
Konstantin Groß

Ab morgen ist Rheinau Schauplatz eines nationalen deutschen Ranglis...

So findet bereits am Donnerstag um 17 Uhr eine Vernissage mit dem Künstler Gerhard Hofmann statt. Organisiert vom stellvertretenden Vorsitzenden Alfred Beer, setzt die ...

Rheinau: Erst Sommercamp, nun Kunstausstellung

Auch in Ferien hat die TGR viel zu bieten

Von unserem Redaktionsmitglied
Konstantin Groß

nachmittags fand ein Bambini-Kurs statt, bei dem Kinder bis acht Jahren ihr Tennisspiel im Kleinfeld verbes...

3. Deutsche Feuerwehr-mannschaftsmeisterschaften 07.09. - 08.09.2010

Ganz besonders freuen wir uns, dass in diesem Jahr auf unserer Anlage in Mannheim-Rheinau die 3. Deutschen Feuerwehrmannschaftsmeisterschaften ausgetragen werden.

Es handelt sich hierbei um eine Deutsche Feuerwehrmannschaftsmeisterschaft für Berufsfeuerwehren aus der gesamten Bundesrepublik, die alle 4 Jahre stattfinden. Erste Austragung war im Jahr 2002 in Hamburg, die zweite fand 2006 in Bremen statt. Bremen ist auch derzeit noch der amtierende Deutsche Meister.

Die Schirmherrschaft für diese Veranstaltung übernimmt unser Erster Bürgermeister der Stadt Mannheim, Herr Christian Specht. Eröffnet wird die Meisterschaft am 07.09.10, ca. 09:00 Uhr, durch Bürgermeister Christian Specht, unserem Ltd. Branddirektor Thomas Schmitt sowie dem Vorsitzenden der Deutschen Feuerwehr Sportföderation, Herr Wolfgang Kück aus Bremen.

Die Meisterschaften werden vom 07.09. - 08.09.10, jeweils ca. 09:00-19:00 Uhr, auf unserer Anlage ausgetragen. (Bei schlechtem Wetter werden die Spiele in die Tennishalle nach Plankstadt verlegt).

Die Bewirtung übernimmt an diesen Tagen Fam. Antic, Clubrestaurant „Zur TennisTerrasse“.

Am 08.09.10 gegen ca. 17:00 Uhr, wird die Siegerehrung stattfinden. Bei hoffentlich schönem Wetter soll der Tag mit einem gemütlichen Beisammensein auf unserer Terrasse ausklingen.

Austragungsmodus:

In der Vorrunde wird in Gruppen jeder gegen jeden gespielt. Die Gruppen werden am Abend vor Turnierbeginn ausgelost. Ein genauer Spielplan wird nach Eingang der Meldungen erstellt.

Alle Begegnungen werden gemäß den Regeln des World-Team-Cups in folgender Reihenfolge ausgetragen:

1. Einzel
2. Einzel
3. Doppel

In jedem Spiel werden zwei Gewinnsätze gespielt, wobei ein möglicher dritter Satz als Tie-Break gespielt wird.

Die Feuerwehr wird zu dieser Veranstaltung ein eigenes Programmheft gestalten, in dem gerne Anzeigen geschaltet werden können. Sollten Sie Interesse haben, so setzen Sie sich bitte mit michael.fischer@mannheim.de in Verbindung, der Ihnen die Details mitteilen wird.

Die Vorstandschaft der TG Rheinau sowie die Verantwortlichen der Feuerwehr würden sich sehr freuen, an diesen Tagen zahlreiche Gäste begrüßen zu dürfen.

Kommen Sie auf unsere Anlage und erleben Sie mit uns tolles Tennis und eine Meisterschaft, die man nicht jedes Jahr sehen kann.

Wir freuen uns auf Sie.

Michael Fischer

Vorläufige Terminplanung 2010

Mitgliederversammlung	Freitag, 05.02.2010 – 19.30 Uhr
Faschingsfeier	Samstag, 13.02.2010 – 19.11 Uhr
Heringsessen	Mittwoch, 17.02.2010 – ab 18.00 Uhr
Mitgliederversammlung Förderverein	Donnerstag, 18.02.2010 – 19.30 Uhr
Jugendversammlung	Sonntag, 21.02.2010 – 17.00 Uhr
Spielerversammlung	Donnerstag, 04.03.2010 – 19.30 Uhr
Skatturnier	Samstag, 13.03.2010 – 15.00 Uhr
Saisoneröffnung	Ostermontag, 05.04.2010 – 11.00 Uhr
Schleifchenturnier (Frühjahr)	Sonntag, 25.04.2010
Pharm-Serve-Cup	Donnerstag 29.04. – Sonntag 02.05.2010
Bouleturnier (FöVerein)	Samstag, 08.05.2010
Turnier der Mannschaftsspieler (FöVerein)	Samstag, 29.05.2010
Sommerfest	Samstag, 17.07.2010
Sommercamp	Montag, 02.08. – Freitag 06.08.2010
Bouleturnier (FöVerein)	Samstag, 14.08.2010
Dt. Feuerwehrmeisterschaften	Dienstag, 07.09. – Donnerstag, 09.09.2010
Clubmeisterschaften	Samstag, 11.09. – Sonntag, 12.09.2010
Schleifchenturnier (Herbst)	Samstag, 25.09.2010
Wanderung	Sonntag, 10.10.2010
Gänseessen	Donnerstag, 11.11.2010
Skat-Herbstturnier	Samstag, 13.11.2010, 15:00 Uhr
Mitgliederversammlung	Freitag, 26.11.2010
Nikolausfeier	Samstag, 04.12.2010

Bei uns dreht sich alles um Sie, die Zeit und das Ergebnis

Zugegebenermaßen ist das nichts Neues für unsere «alten» Kunden, aber vielleicht für unsere «Neuen»? Und das nicht erst seit heute, sondern bereits seit dem Jahr 1912, das Jahr in dem Christof Grall in Mannheim-Rheinau den Grundstein für das legte, was wir heute immer noch tun: Drucken. Und das fast rund um die Uhr, tagaus und tagein im Offset- oder im Digitaldruck. Unabhängig von der Auflage oder dem Umfang, ob für Sie privat, Ihr Unternehmen oder den Verein.

Natürlich veränderten sich im Laufe der Zeit die Technik und die Mittel, aber am Ende zählt immer noch die Qualität, die Termintreue und natürlich der Preis. Und auch darüber hinaus sind wir für Sie da, wenn es um Weiterverarbeitung, Konfektionierung und den Versand geht.

Lassen Sie uns starten.

Druckerei
Grall GmbH & Co. KG
Offsetdruck · Digitaldruck

Relaisstraße 44
68219 Mannheim
Fon 06 21-804450
Fax 06 21-8044513
www.grall.de
info@grall.de

afg mannheim

Inserentenverzeichnis

Clubmagazin

Inserent	Seite
afg: atelier für gestaltung, Joachim Kuhlmann	*
Autohaus Karg & Pfister OHG	23
Bernhard Einrichtungen	42
Burkhardt, Wasser, Wärme, Bad	07
Creativ Cosmetic	27
Druckerei Grall	65
Elektro Wellhöfer	49
Frank Peipp, Malermeister	30
Gem. Praxis Dres. Bergner-Diringer	18
G&G Haarstudio	27
Heckert, Sonnenschutztechnik	53
Immobilien, Hausverwaltung, Peter Diringer	15
IVB, Mannheim	53
Juwelier Benz	33
Kahl Büroeinrichtungen GmbH	13
Kull, Gärtnerei & Floristik	49
LMC Finance Management	11
Mutter und Weitze	24
Naoui, Fotostudio	33
Optik Faust	42
Optik Wilkens	15
Parfümerie, Kosmetik, Edith Schmid-Ziskowski	11
PharmServe GmbH, Theo Schreiber	**
Philipp und Wahl, Bauunternehmen	31
Relais-Apotheke	19
Senior Shop, Andreas Fey	13
S. Haarbach, Bedachungen	22
Sparkasse Rhein-Neckar Nord	03
Tennis Nohe	08
Thomas Bausch GmbH, Ausbau, Fassade	55
Versicherungsbüro Schreckenberger GmbH	55
Vida Sana, Silvia Bergner	43
VR Bank Rhein-Neckar eG	07

** Titelseite / innen
* Rückseite / innen

Plakat

Elektro Wellhöfer
Entra, Containerdienst, Aktenvernichtung
Fließen Groß, Fließen, Platten, Mosaik
Frank Peipp, Malermeister
Gem. Praxis Dres. Bergner-Diringer
Heckert, Sonnenschutztechnik
Immobilien, Hausverwaltung, Peter Diringer
Kreuzfahrtagentur Reese, Hans-Dieter Reese
Michael Blümmel, Sanitäre Anlagen
Optik Wilkens
Parfümerie, Kosmetik, Edith Schmid-Ziskowski
PharmServe GmbH, Theo Schreiber
Restaurant Zur TennisTerrasse
Rheinau Apotheke, Dr. Lehr
Tabak-Waren Rose Stemler
Thomas Bausch GmbH, Ausbau, Fassade
Versicherungsbüro Schreckenberger GmbH
Vida Sana, Silvia Bergner

Danke

Der Förderverein der Tennisgesellschaft und die Tennisgesellschaft Rheinau danken allen Inserenten für das freundlichen Entgegenkommen sowie die Unterstützung unseres Clubmagazins und unseres Plakates.

Durch Ihre Anzeigen tragen Sie mit dazu bei, den Tennissport im Jugend- und Aktivenbereich auf ein solides Fundament zu stellen.

Ein besonderer Dank gilt unseren Hauptsponsoren:

Firma PharmServe GmbH
Firma afg
Druckerei Grall

Ein herzliches Dankeschön möchten wir auch an all diejenigen aussprechen, die die Tennisgesellschaft Rheinau in Form von Bandenwerbung tatkräftig unterstützen.

Die Redaktion bedankt sich bei allen, die in den vergangenen Monaten durch Beiträge und Bildmaterial unsere Arbeit so toll unterstützt haben.

Ein besonderer Dank geht an die Herren Dr. Wolfgang Mühlisch und Alfred Beer, die maßgeblich dafür verantwortlich waren, dass die „Kunst im Club“ auch 2009 fortgeführt wurde.

Letzte Meldung

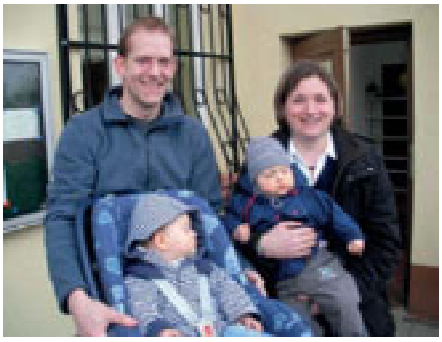
Saisoneröffnung am Ostermontag

Am 05.04.2010 hat unser 1. Vorsitzender, Herr Steffen Kruse, unter den Augen von über 100 Mitgliedern und Gästen offiziell die Saison eröffnet und das obligatorische Band zu den Plätzen durchtrennt.
Ganz besonders freuten wir uns, dass wir unsere Bürgerdienstleiterin, Frau Patricia Popp, auf unserer Anlage begrüßen durften.

Oskar Morath
1. Vorsitzender Förderverein

Patricia Popp
Bürgerdienstleiterin

Steffen Kruse
1. Vorsitzender TGR



Unsere jüngsten Gäste an diesem Tag: Lena und Sophie Hammer mit Mama und Papa

Aufnahmeantrag

Ich stelle den Antrag auf Aufnahme bei der Tennisgesellschaft Rheinau e. V.

☐ Aktiv ☐ Passiv

Name:_____ Vorname:_____

Straße:_____ PLZ:/Ort: _____

Telefon:_____ eMail-Adresse: _____

Geburtsdatum: _____

Beruf: _____ Staatsangehörigkeit: _____

Bankverbindung: _____

Konto.Nr.: _____ BLZ: _____

Über den Aufnahmeantrag entscheidet der Vorstand mit absoluter Mehrheit sämtlicher Vorstandsmitglieder.

Alle Mitglieder unterliegen der Satzung sowie der Platz-, Spiel- und Hausordnung des Vereins und den Vorschriften des Vereinsrechts nach den § 21-79 BGB.

Die Beiträge sind Jahresbeiträge und werden in zwei gleichen Raten - jeweils zum 1. November und 1. Mai - per Lastschriftverfahren eingezogen.

Der Erwerb der Mitgliedschaft als Jugendmitglied bedarf der schriftlichen Zustimmung der gesetzlichen Vertreter.

Erwachsene:	**Jahresbeitrag:**
☐ Einzelmitglied	205.- €
☐ Alleinerziehende/r m. Kind (jedes weitere Kind 35.- €)	240.- €
☐ Ehepaar	350.- €
☐ Eheähnliche Gemeinschaft (bei gleicher Adresse und Bankeinzug)	350.- €
☐ Familienbeitrag	420.- €
☐ Passives Mitglied	50.- €

Kinder/Jugendliche:	
☐ Kinder/Jugendliche bis 18 Jahre	70.- €
☐ Jugend in Ausbildung	100.- €

Mannheim, den _____

Unterschrift: _____
(Bei Jugendlichen unter 18 Jahren Unterschrift der gesetzlichen Vertreter)

Wir freuen uns über Ihr Interesse.

Telefon 06 21 / 89 21 63 – Telefax 06 21 / 8 99 56 91 – Bankverbindung: VR Bank Rhein-Neckar eG –
Kto.-Nr. 3909000 – BLZ 670 900 00 – eMail: info@tgrheinau.de – Homepage: www.tgrheinau.de

Kommunizieren ohne Umwege.
Mit uns auf der richtigen Spur.

Unser Atelier bietet Ihnen Kommunikationsdienstleistungen ohne zeitraubende und kostenintensive Umwege. Seit 1998 konzipieren und realisieren wir Lösungen für Marketing und Kommunikation. Überzeugend im Ton und Gehalt, etatsicher und termingerecht. Es geht selten darum, alles neu zu erfinden, vielmehr darum das Potential zu erkennen, auszubauen und gemeinsam mit Ihnen auf den direkten Weg zu bringen.

afg
atelier für gestaltung · kommunikation und design

sporwörthstraße 22
68219 mannheim
fon 06 21.84 25 68-0
fax 06 21.84 25 68-20
afg.creative@gmail.com

29. April – 2. Mai 2010

PharmServe Cup

Tennisgesellschaft Rheinau e.V. 1910

Offenes Damen- und Herren-Tennis-Turnier

Veranstalter:	Tennisgesellschaft Rheinau e.V. Mülheimer Straße 6 · 68219 Mannheim
Infos und Anmeldung:	E-Mail: pharmservecup@googlemail.com Internet: www.tgrheinau.de
Wettbewerb:	Dt. Ranglistenturnier Damen- und Herren-Einzel, 32-er Hauptfeld (ggfs. Qualifikation; 4 Wildcards)
Preisgelder: (je Konkurrenz)	1. Platz: 500,– EUR 2. Platz: 250,– EUR 3. Plätze: 100,– EUR (3. Plätze werden nicht ausgespielt)
Meldeschluss:	Mo. 26. 04. 2010, 19.00 Uhr
Spielbeginn:	Do. 29. 04. 2010, 11.00 Uhr (Qualifikation) Fr. 30. 04. 2010, 10.30 Uhr Sa. /So. 1./2. 05. 2010, 9.30 Uhr
Turnierordnung:	Das Turnier ist offen. Teilnahmeberechtigt sind alle Spieler/innen, die einem in- oder ausländischen Tennisverband angehören mit gültiger ID-Nummer.
Rahmenprogramm:	Do. 29.04.2010 Vernissage mit Werken von Matthias Frey (ab 17 Uhr) Fr. 30.04.2010 Tanz in den Mai-Party (Best of 80's) DJ Werner Dais (ab 19 Uhr) Sa. 01.05.2010 Leistungsdiagnostik mit Pfitzenmeier, Vitalyte testen, „Die Feuerwehr kommt" (Löschübung für Kinder, Brandschutzberatung für Erwachsene), Grillabend So. 02.05.2010 Bayrischer Frühschoppen, Aufschlagsmessung, Tombolaverlosung

PharmSystems® Service mit System
office@pharmsystems.de
www.pharmsystems.de

afg
werbung | design
68219 mannheim
fon 06 21 . 84 25 68 - 0
afg.creative@gmail.com

VITALYTE
WWW.VITALYTE.DE